

Thema 2011

LUXUS

Projektdokumentation

Michaela Hanemann

LUXUS = Ignoranz?

Dokumentation der Installation

„*Hat Luxus immer mit Ignoranz zu tun?*“

Projekt zum 13. Kunst und Kulturfestival 48 Stunden Neukölln am 18./19.06.2011.



Luxus ist ...

"...wenn man einen Gegenstand, ohne einen Gedanken an ihn zu verschwenden, wegwerfen kann."

Die Installation „Hat Luxus immer mit Ignoranz zu tun“ wurde von mir für das 13. Kunst- und Kulturfestival „48 Stunden Neukölln“ mit dem Thema LUXUS entwickelt.

Die Installation bestand aus sieben Säulen, auf denen jeweils ein Stück Müll lag. Durch diese Art der Präsentation erfuhren die vermeintlich wertlosen Gegenstände eine Aufwertung und traten ganz von selbst in den Fokus der Besucher. Die Bezeichnung wertlos ist hier aus dem Blickwinkel des Betrachters als Konsument gemeint, denn natürlich besitzen alle diese Dinge immer noch einen Materialwert, der zum Teil wieder nutzbar gemacht werden kann, z.B. durch Recycling.

Aber hier geht es ganz anders darum, einem Ding, an das man eigentlich keinen Gedanken mehr verschwendet, nachdem es im Müll gelandet ist, Zeit zu schenken und seine ihm innewohnende Schönheit zu entdecken, mit anderen Worten, das künstlerische Potential, das in all diesen weggeworfenen Dingen steckt, zu finden.

Mit Papier und Bleistift erforschten die Besucher die Objekte mit Begeisterung. Sie untersuchten die Formgebung, fanden Linien und spannende Schattenwürfe oder nutzten die Objekte als Inspirationsquelle für phantastische Bilder.

Jede entstandene Arbeit wurde aufgehängt. Auf diese Weise wuchs die Installation stetig während der 48 Stunden. In diesem Katalog finden Sie sämtliche entstandenen Zeichnungen, teilweise mit Namen der ZeichnerIn, dem jeweiligen Objekt zugeordnet. Ich hoffe, dieser Katalog und das Projekt regen Sie dazu an, sich einmal selbst mit vergessenen Dingen zu beschäftigen.

Michaela Hanemann

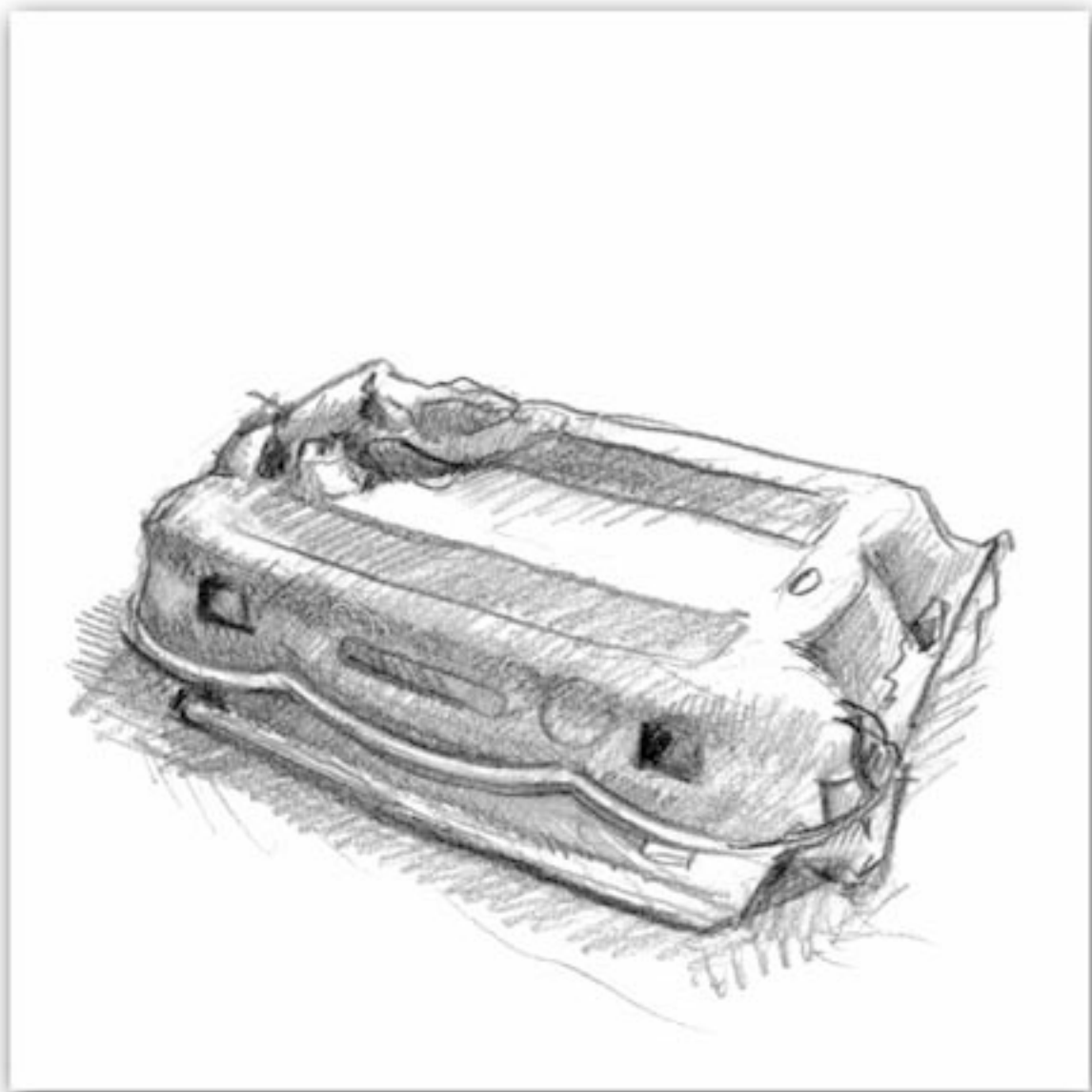




David Moses

10 Eier







Ioannis Kostaris







Alanna Lynch

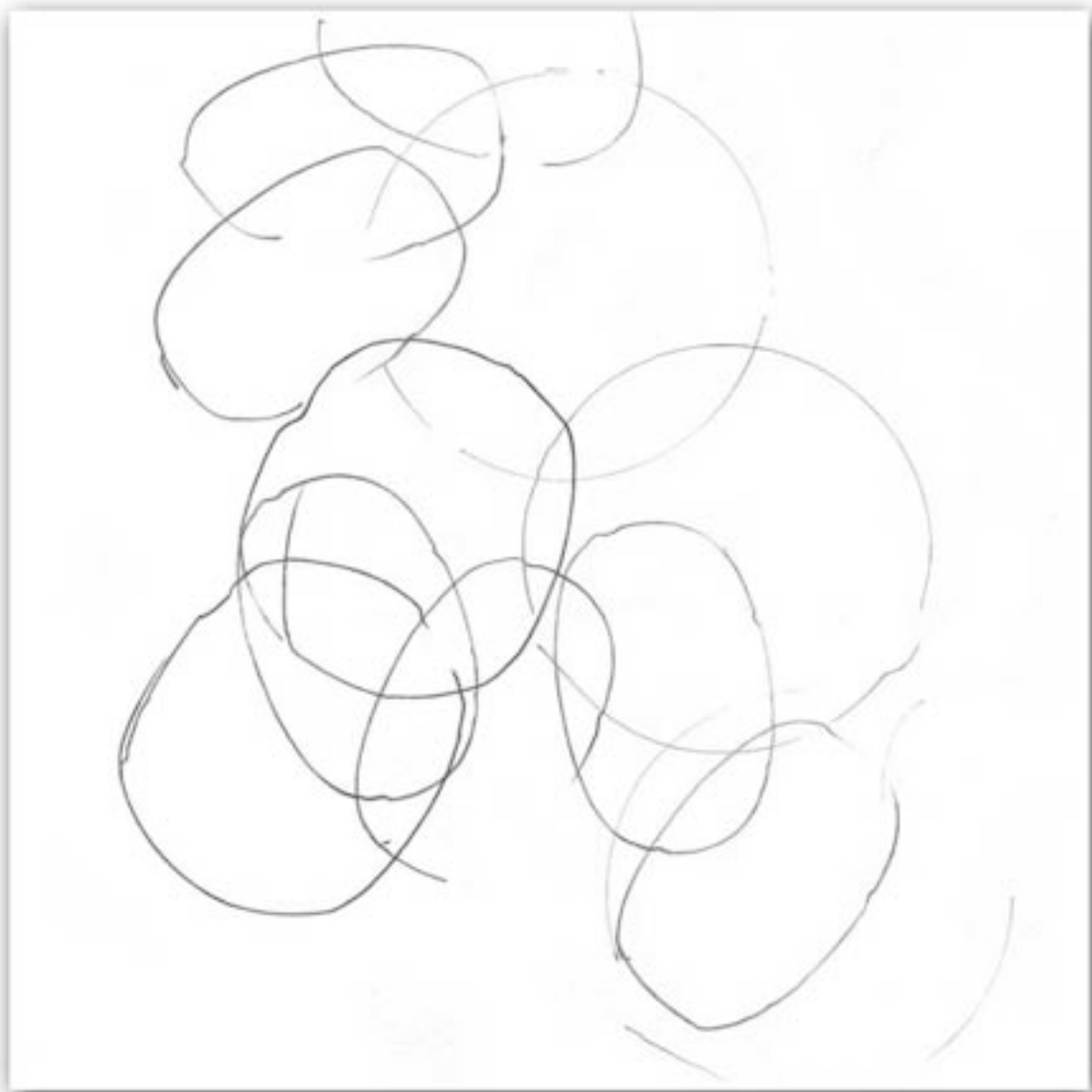


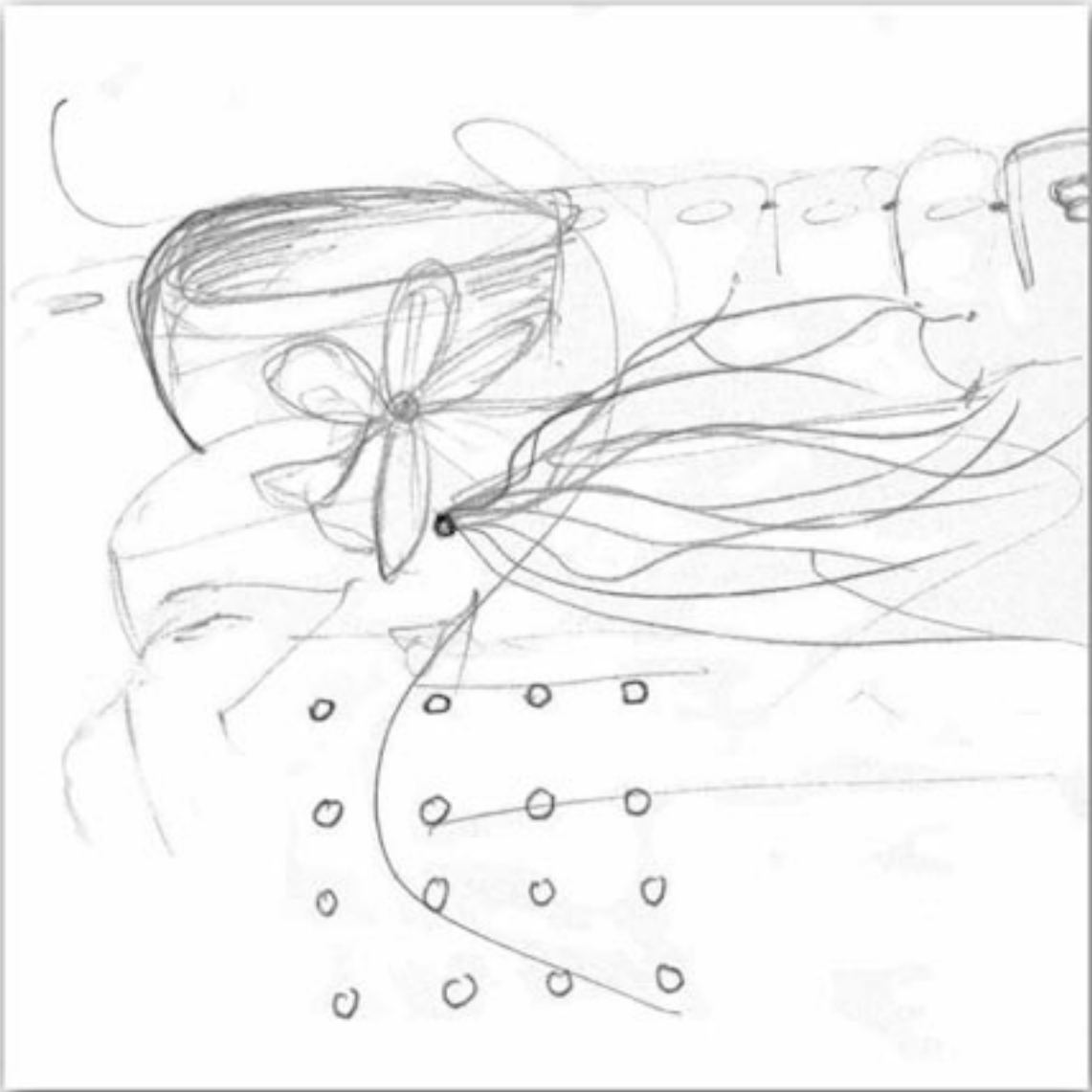
Anonym

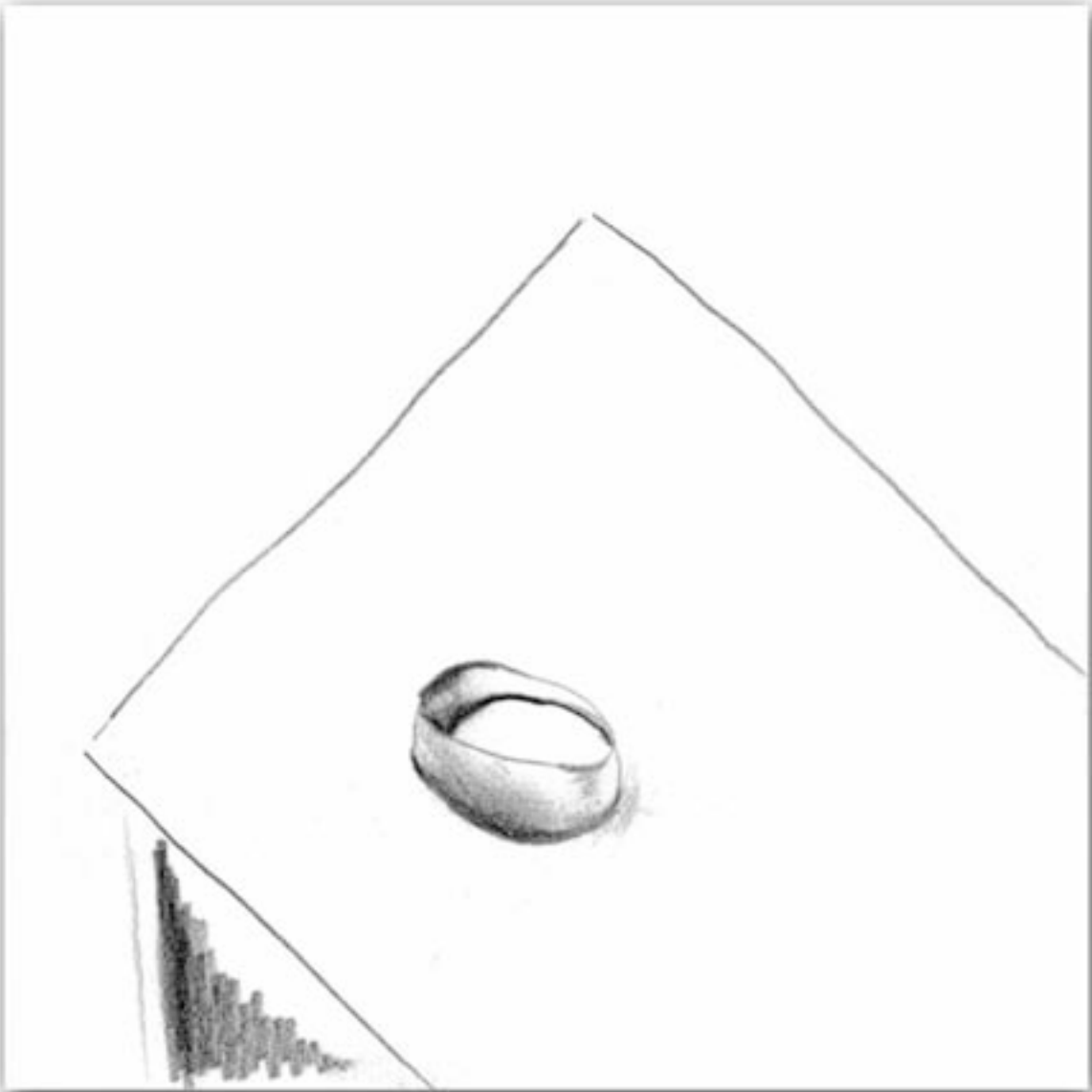


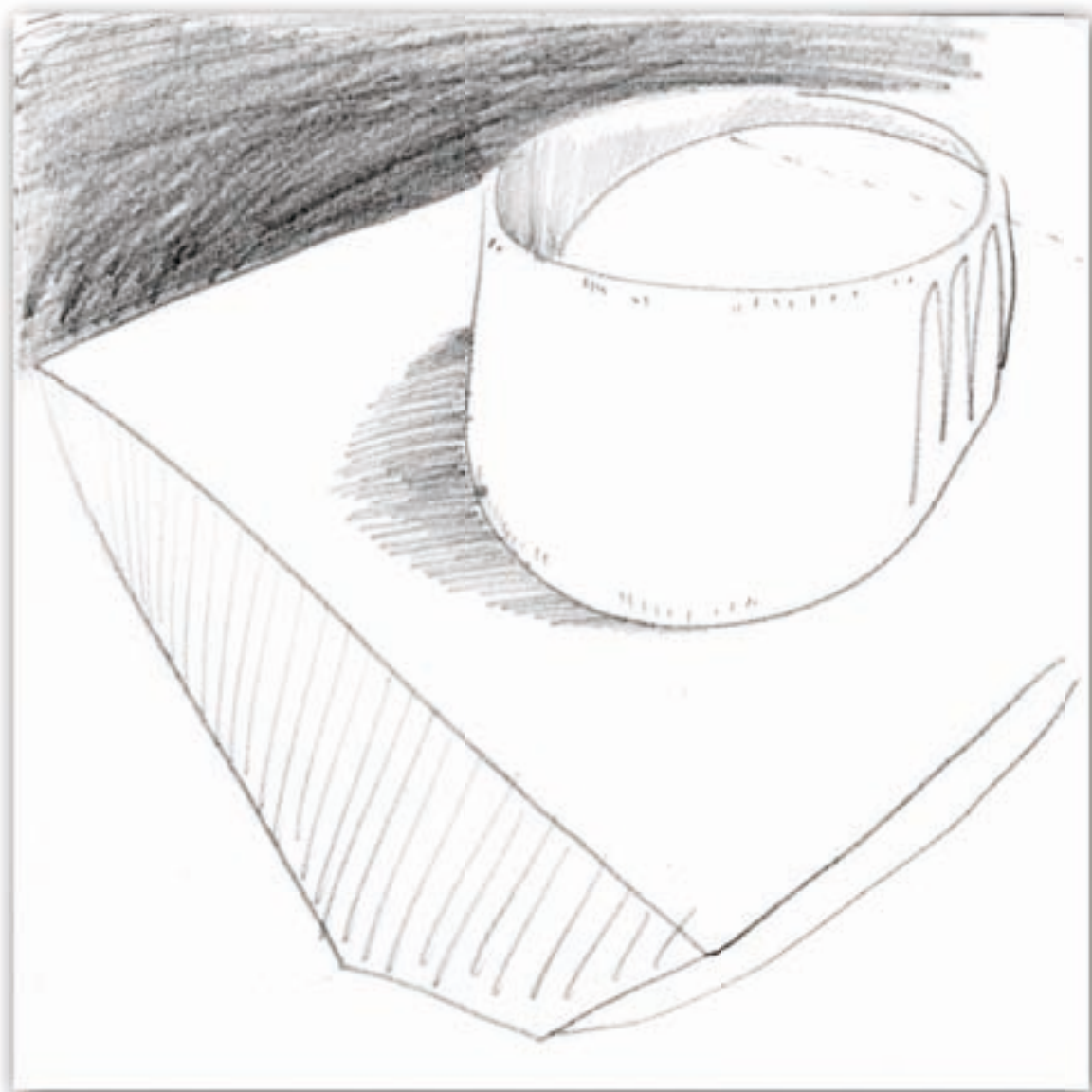


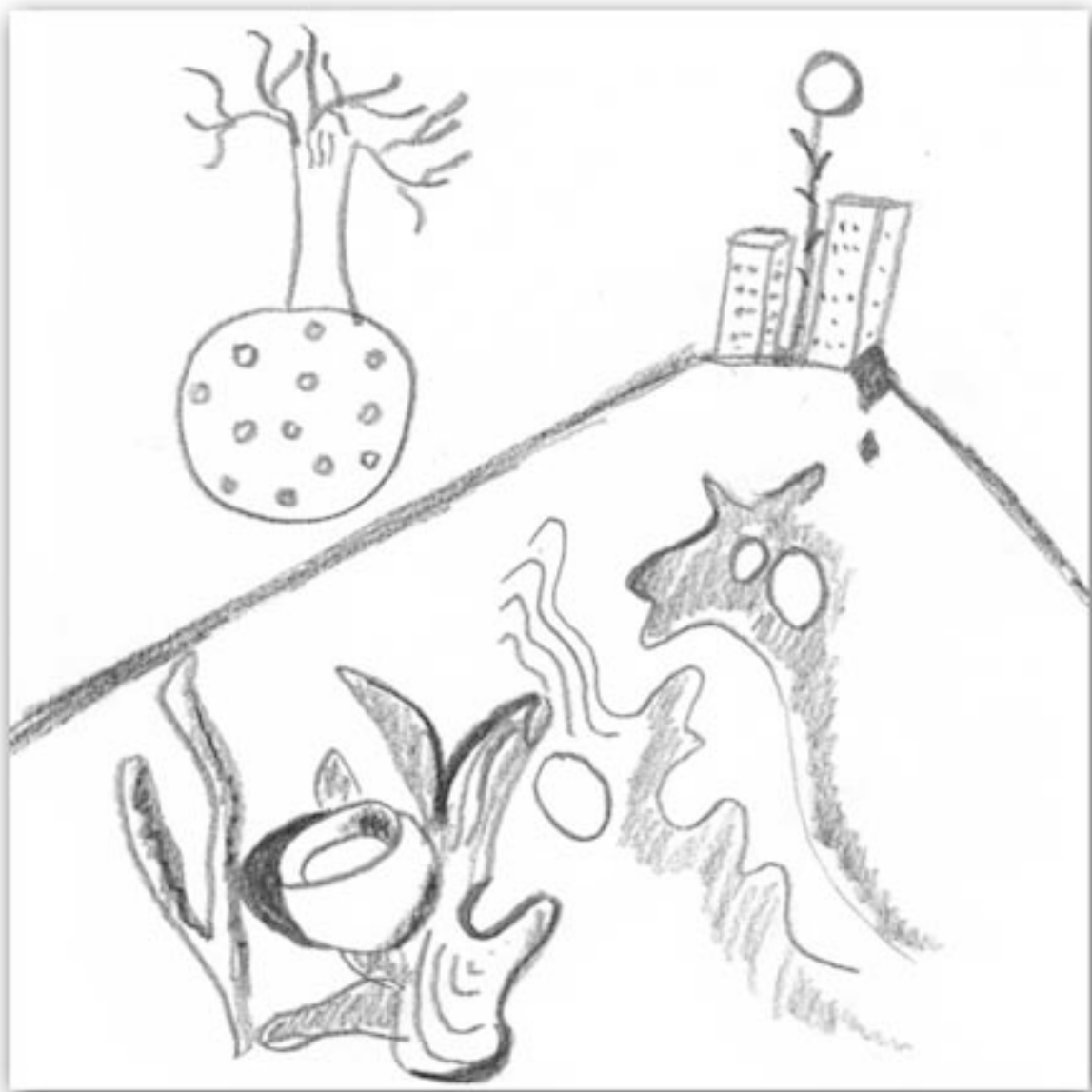








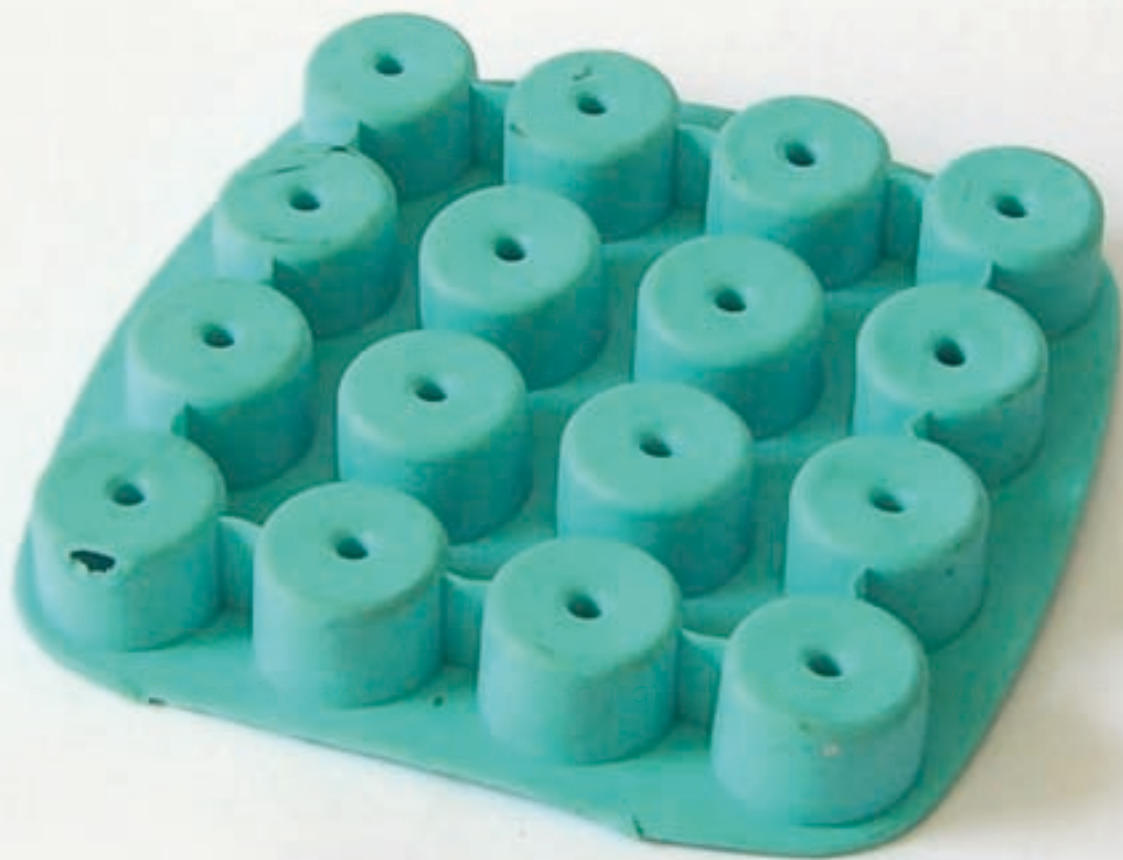


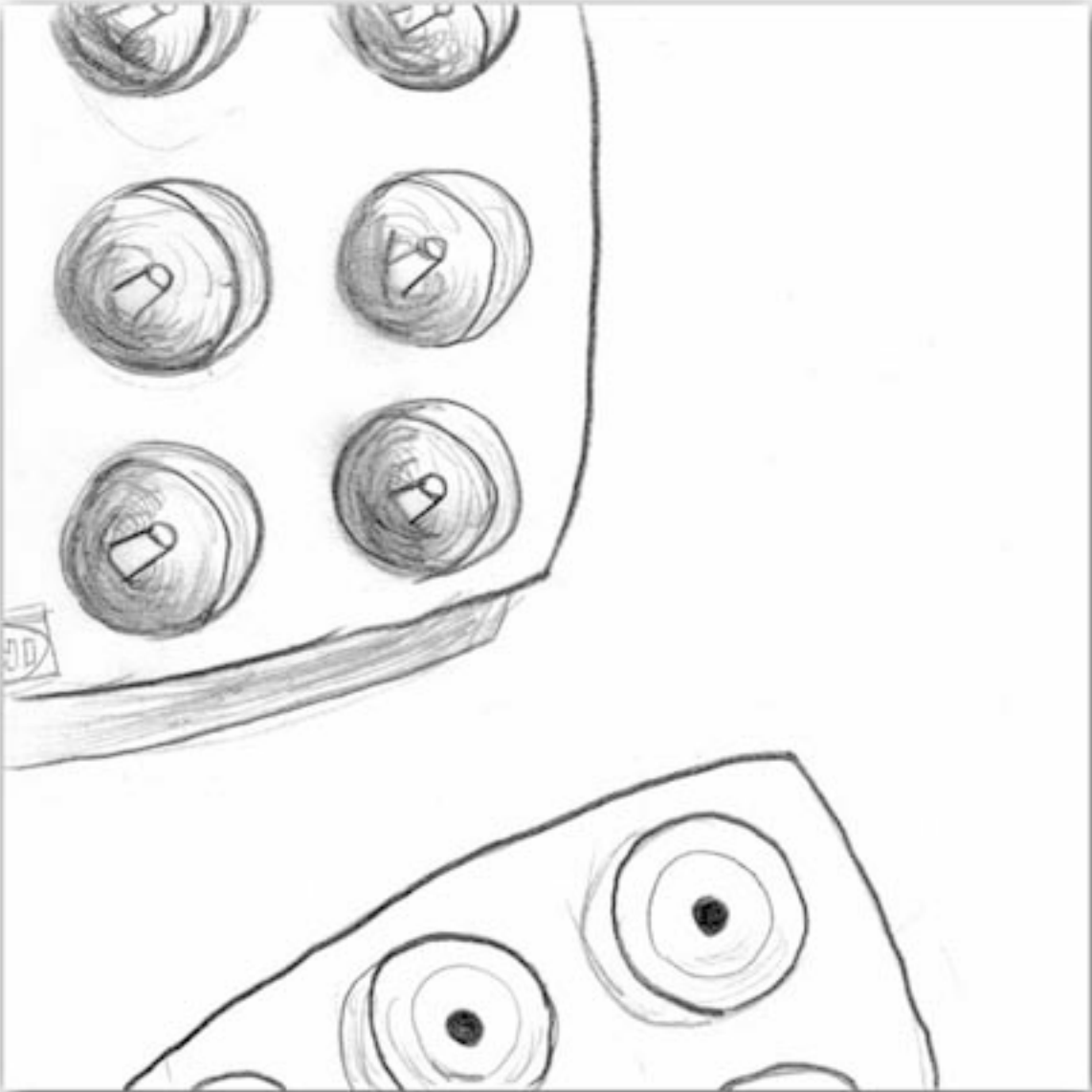


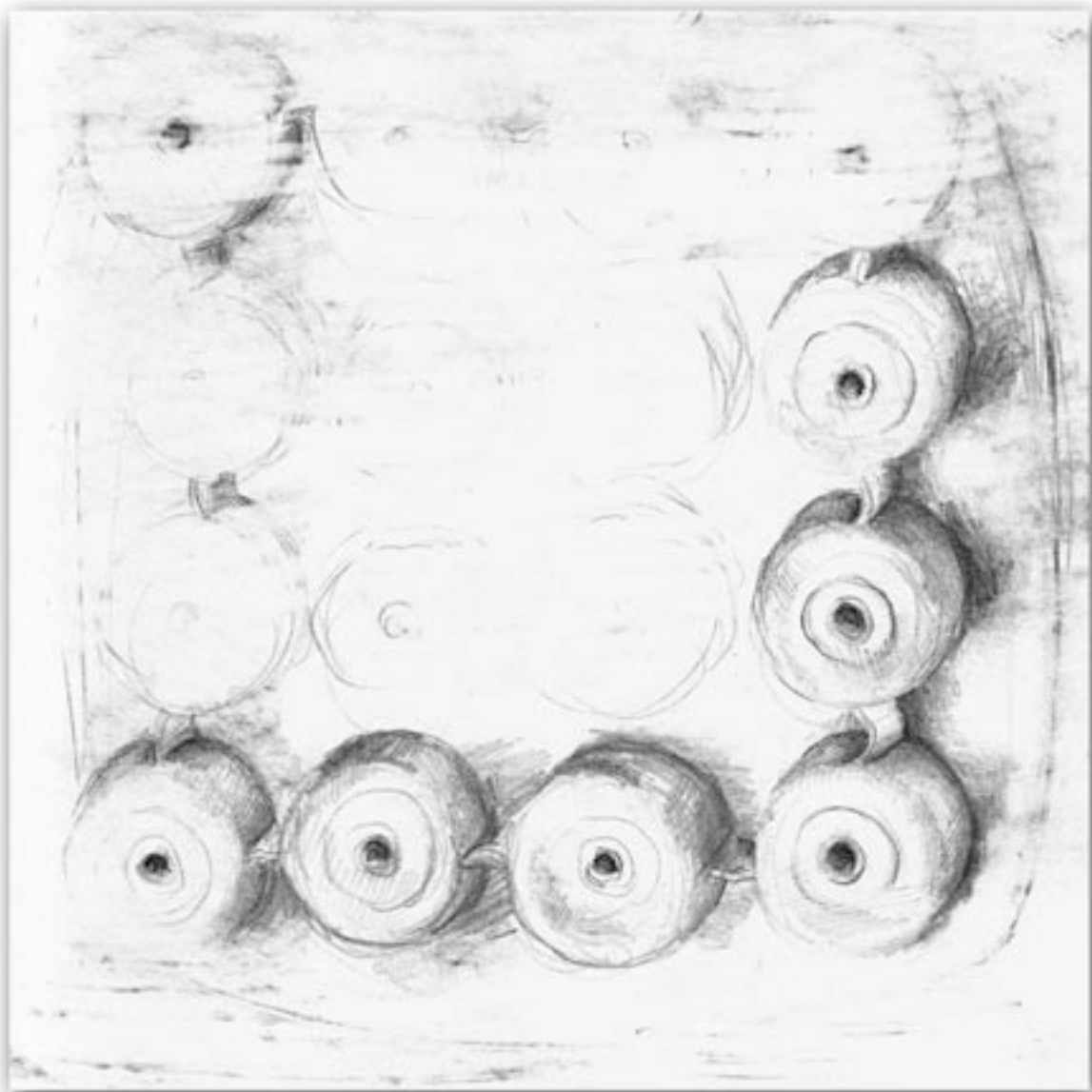


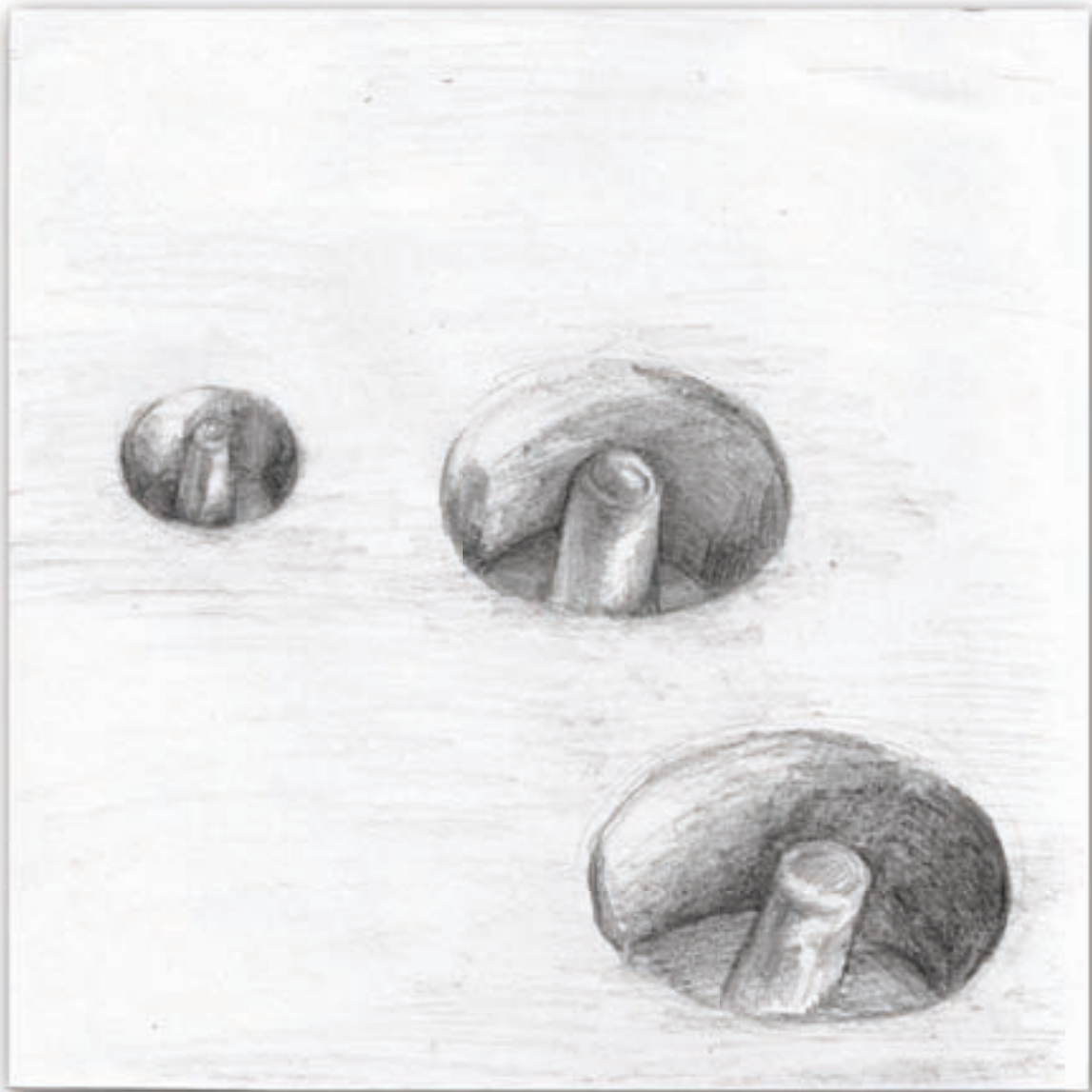




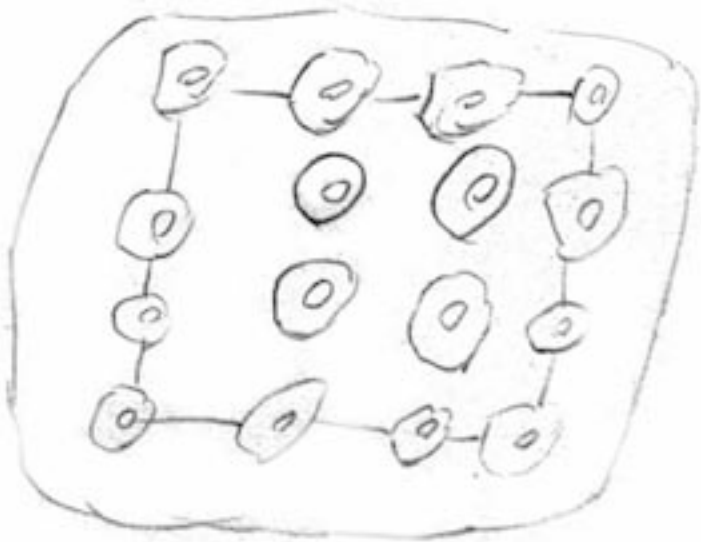




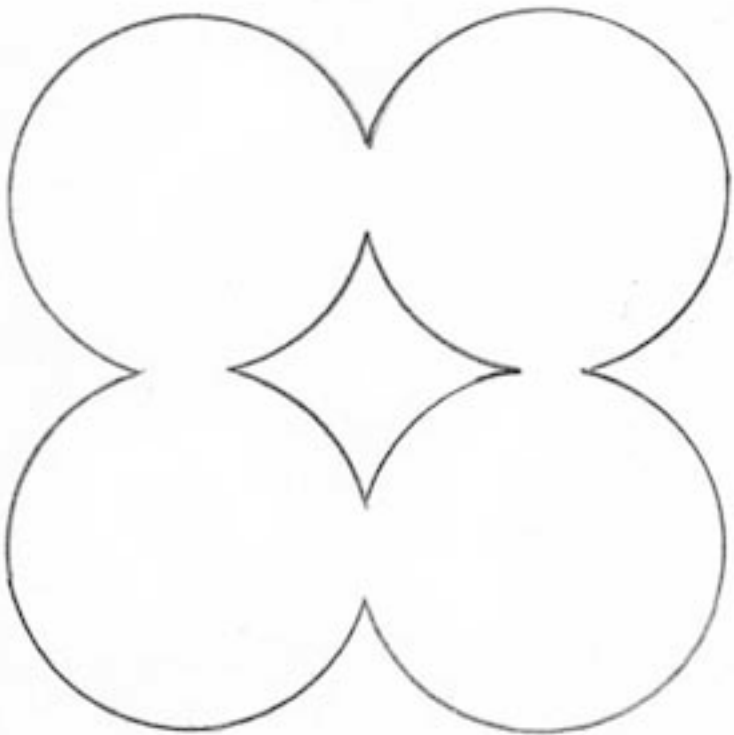


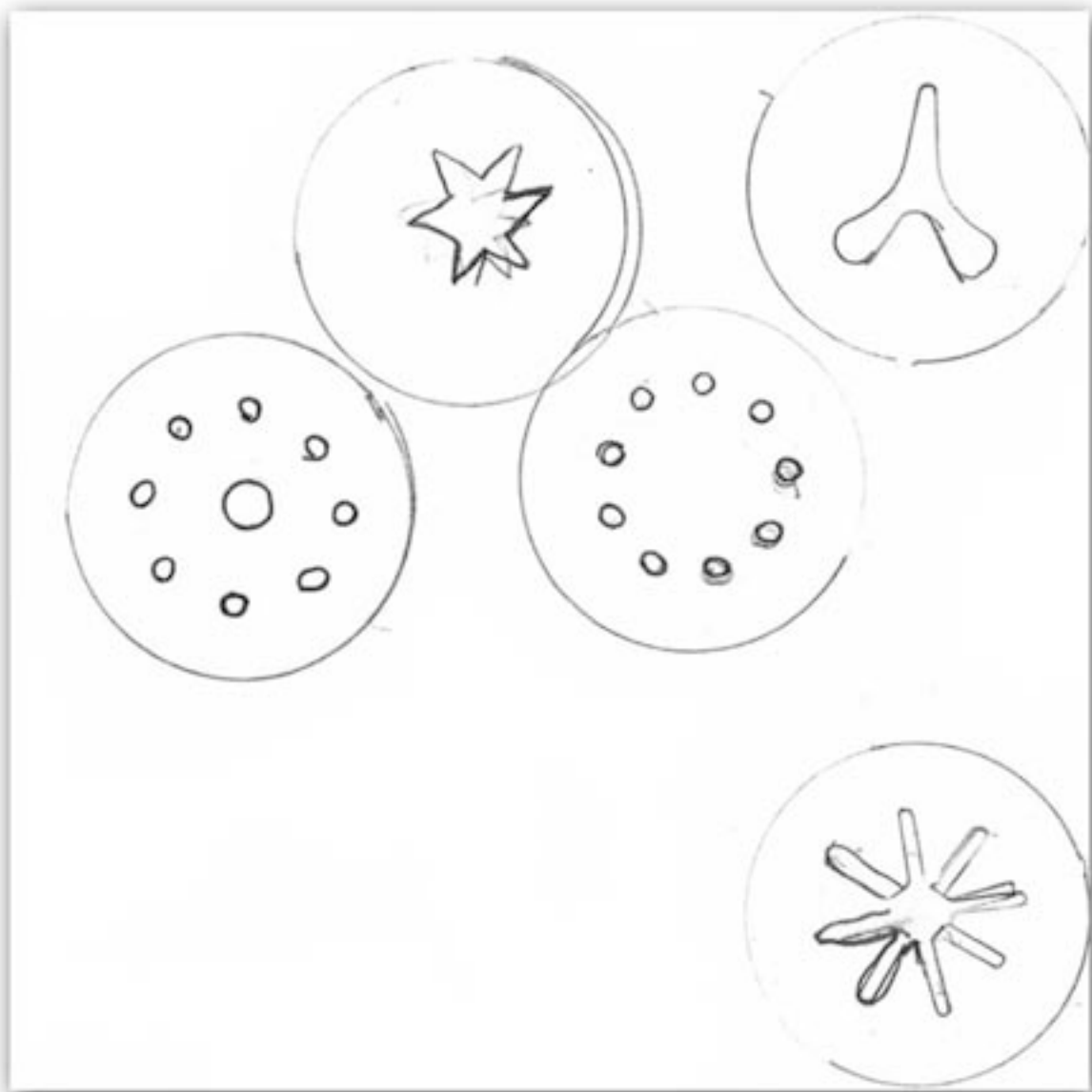


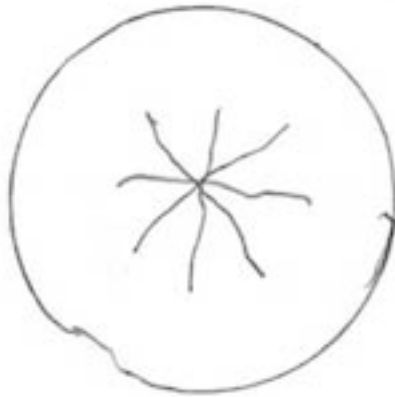




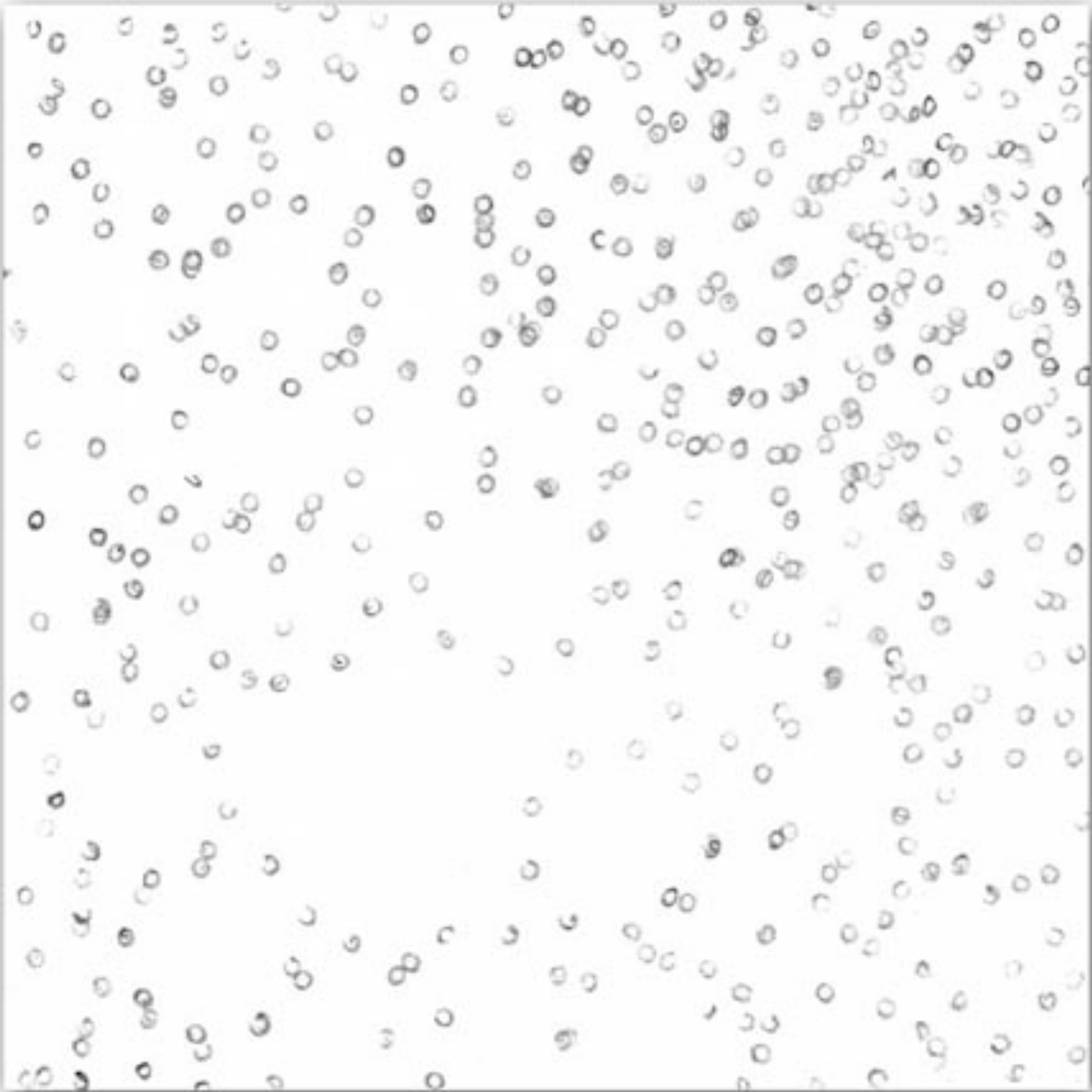




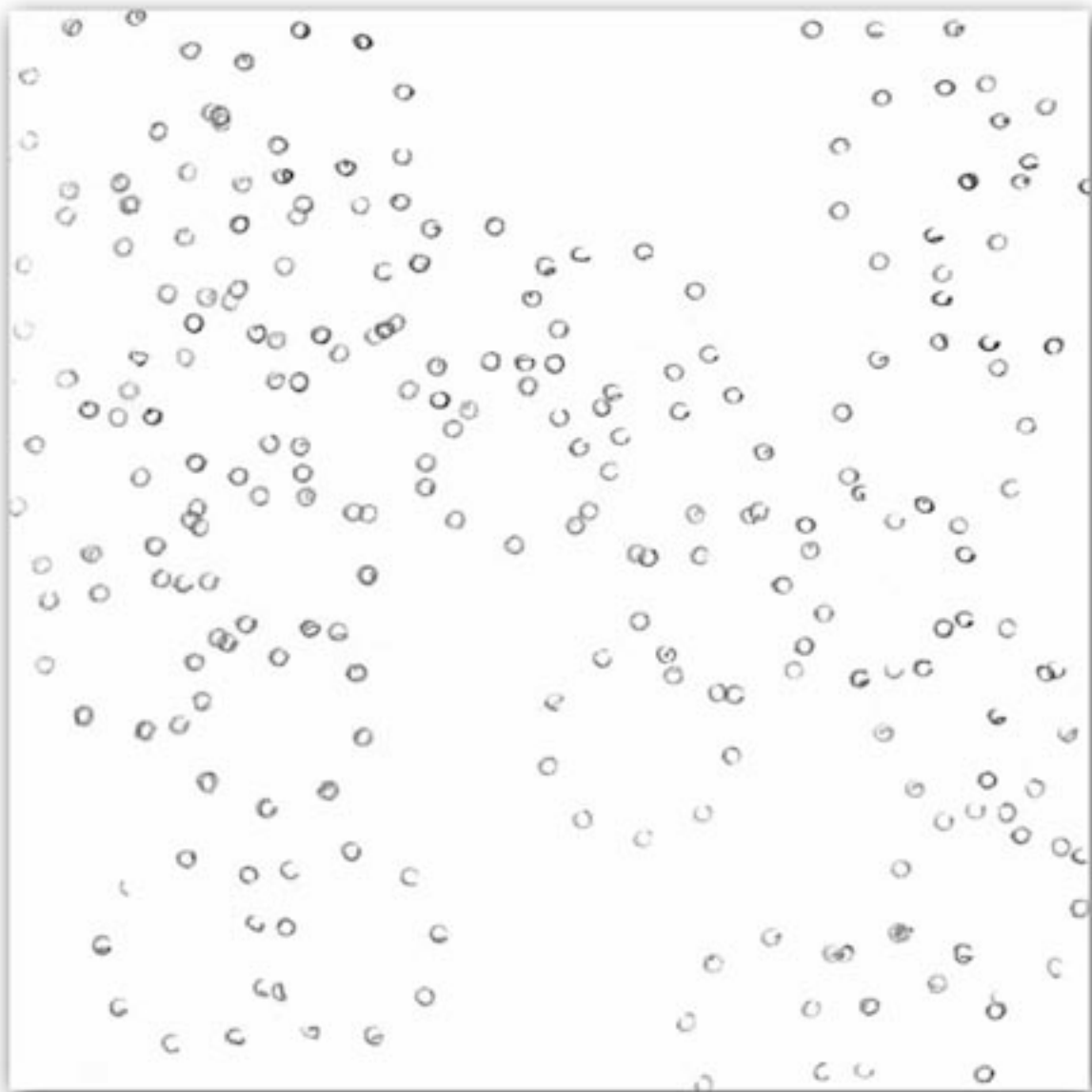


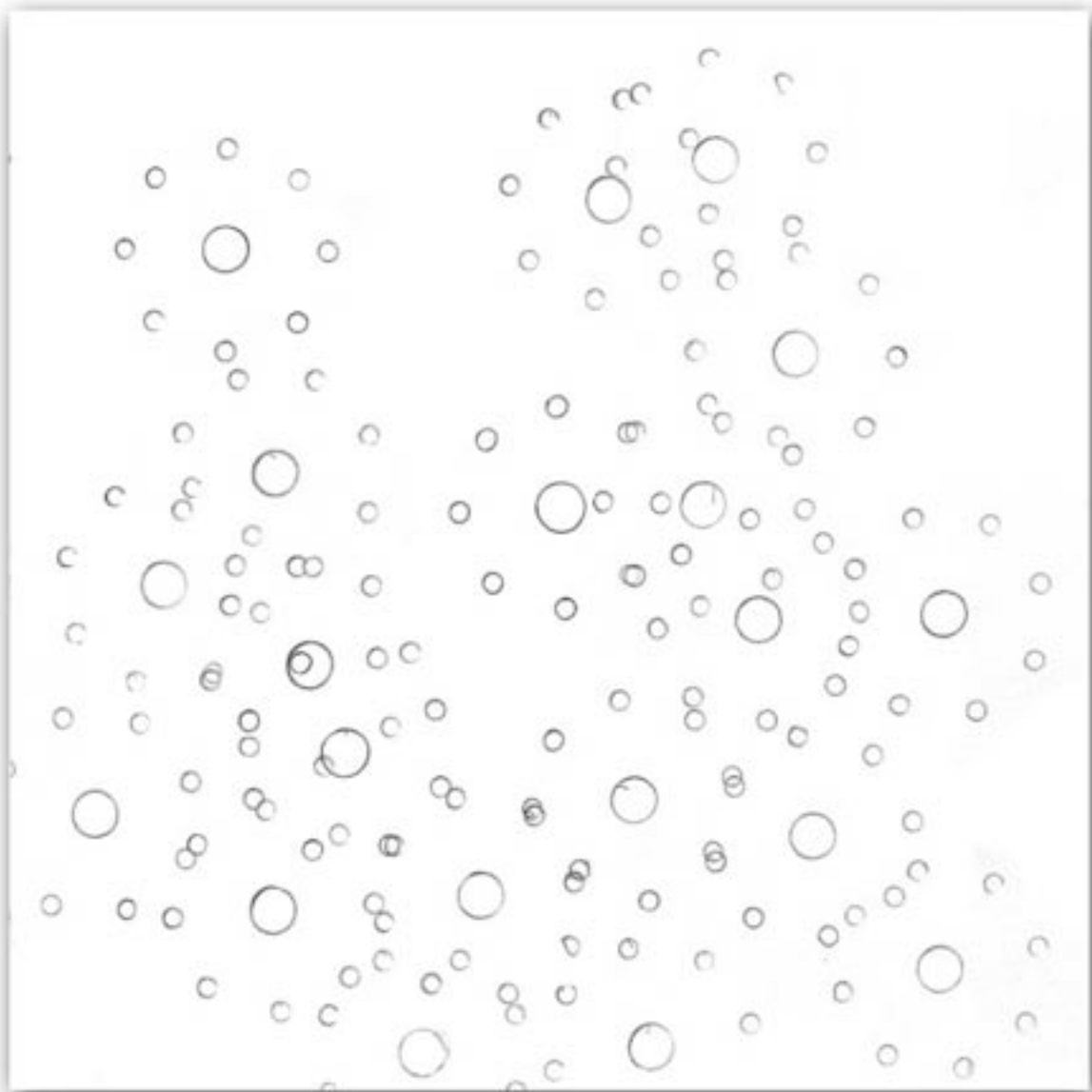


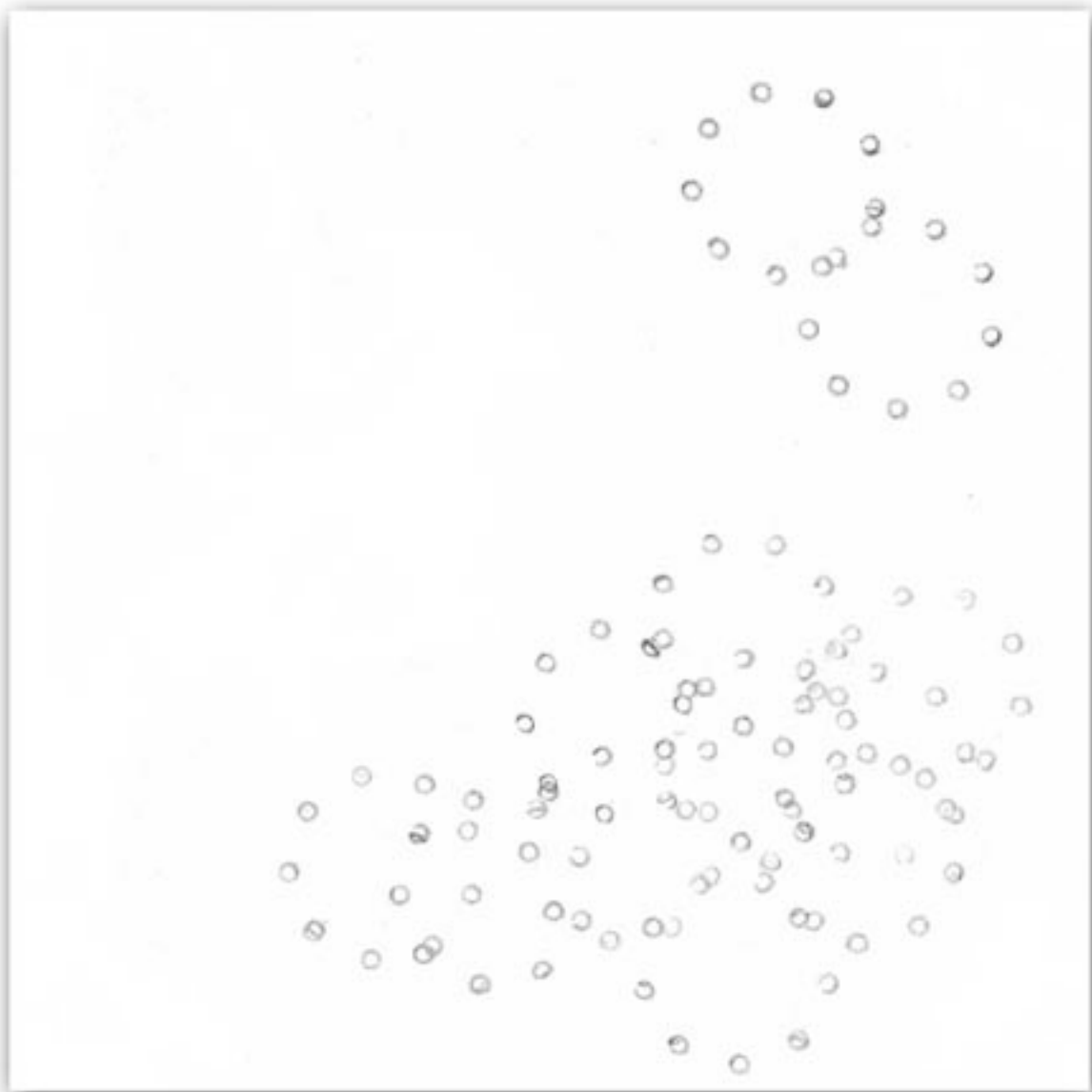
FANTASTISCHE
FRUCHT-
STRUKTUR

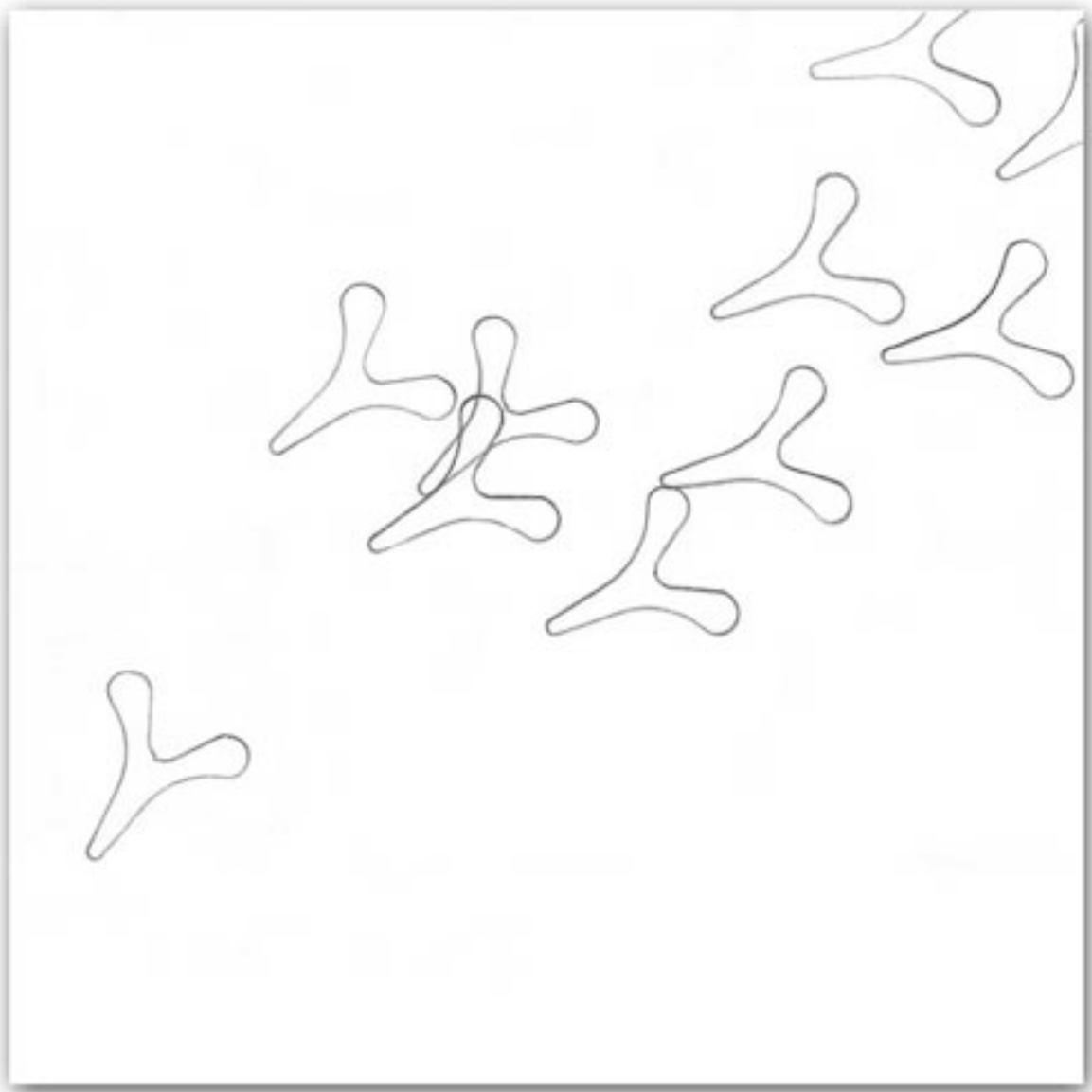


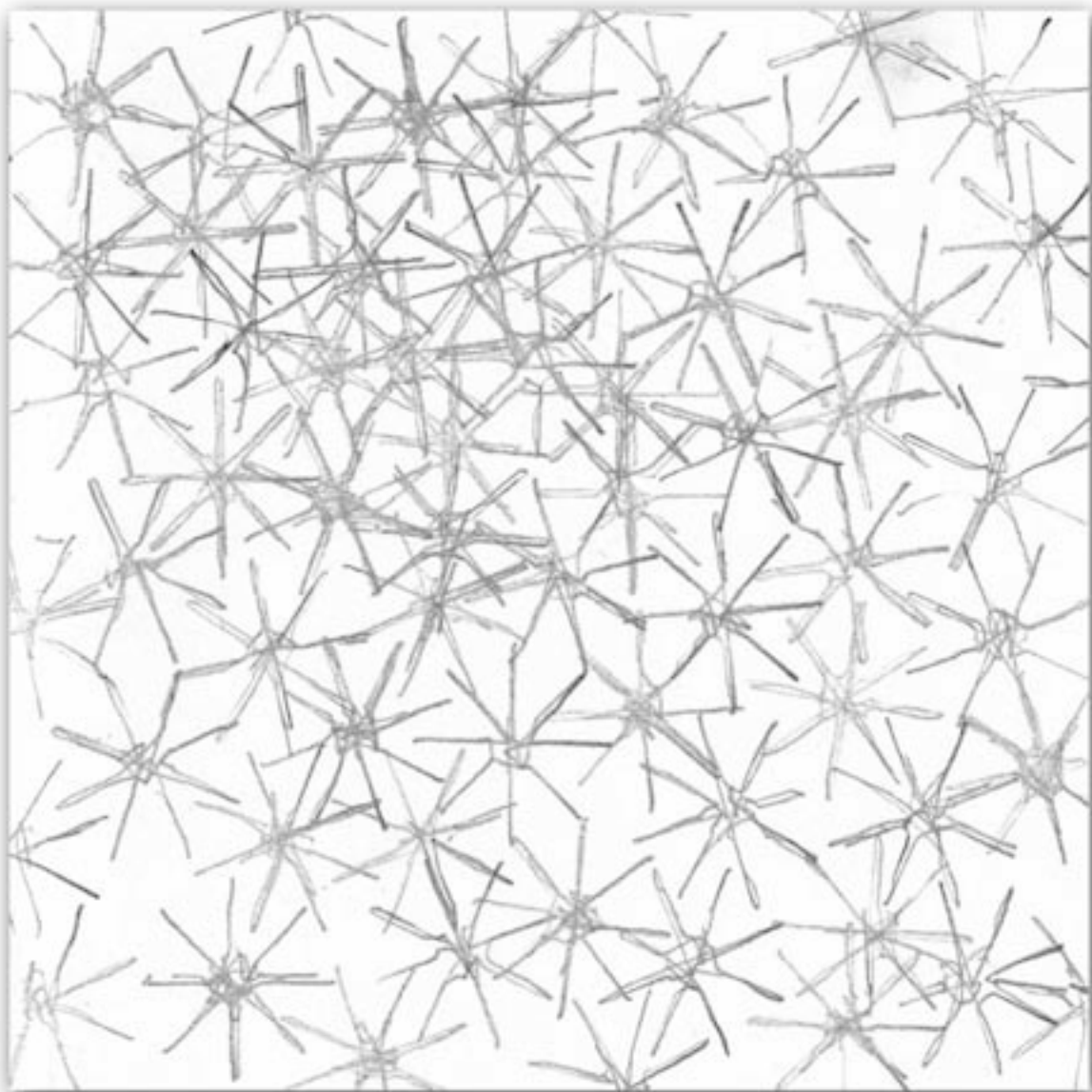
Anonym



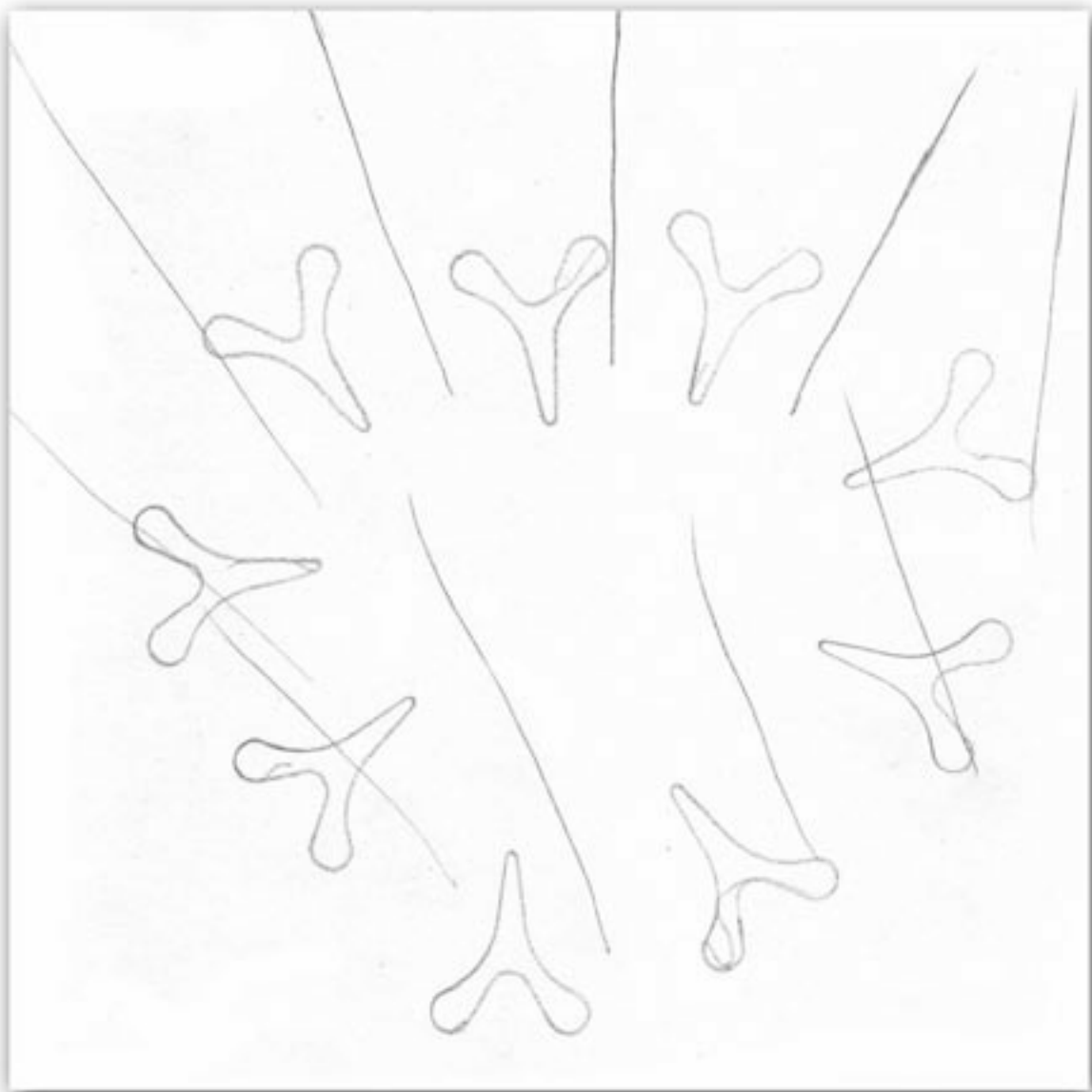




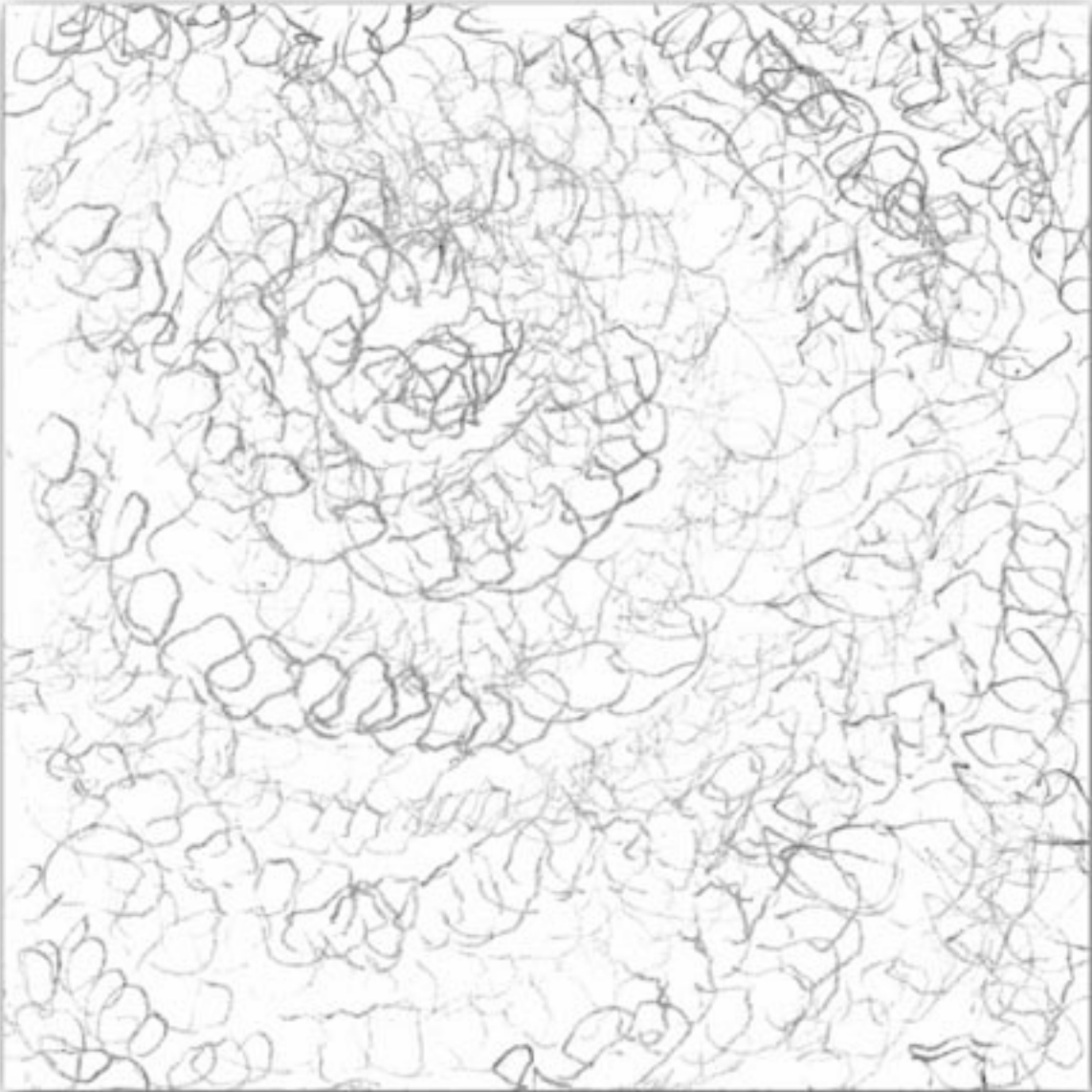




Anorym





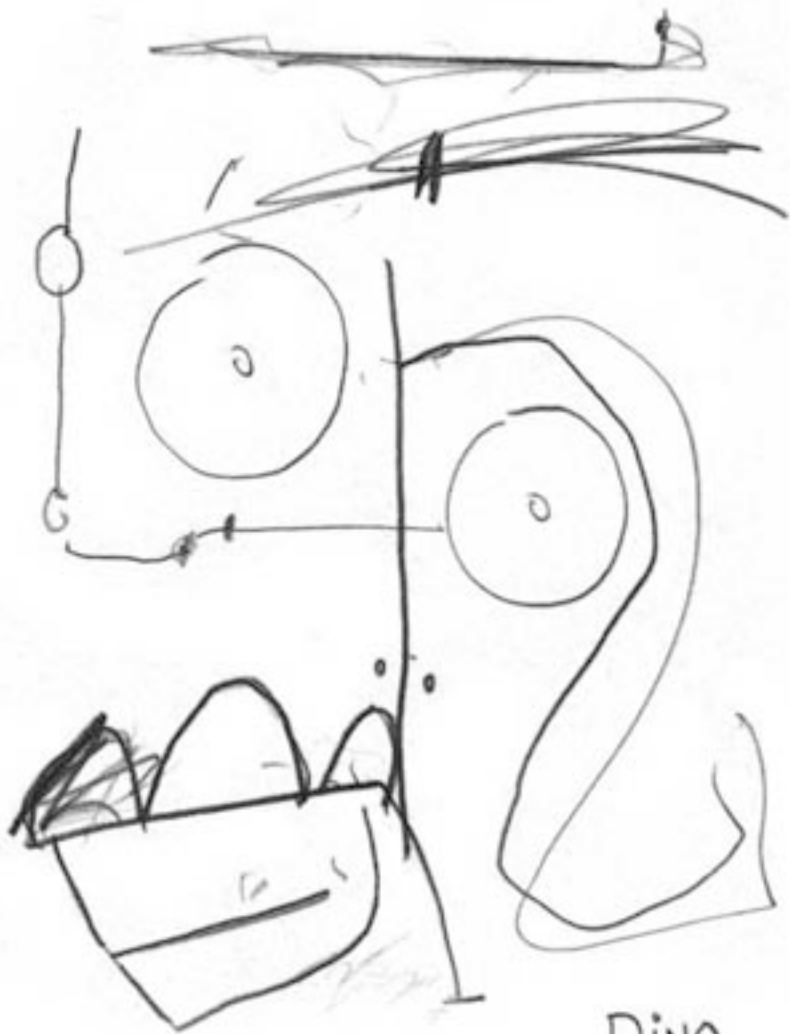




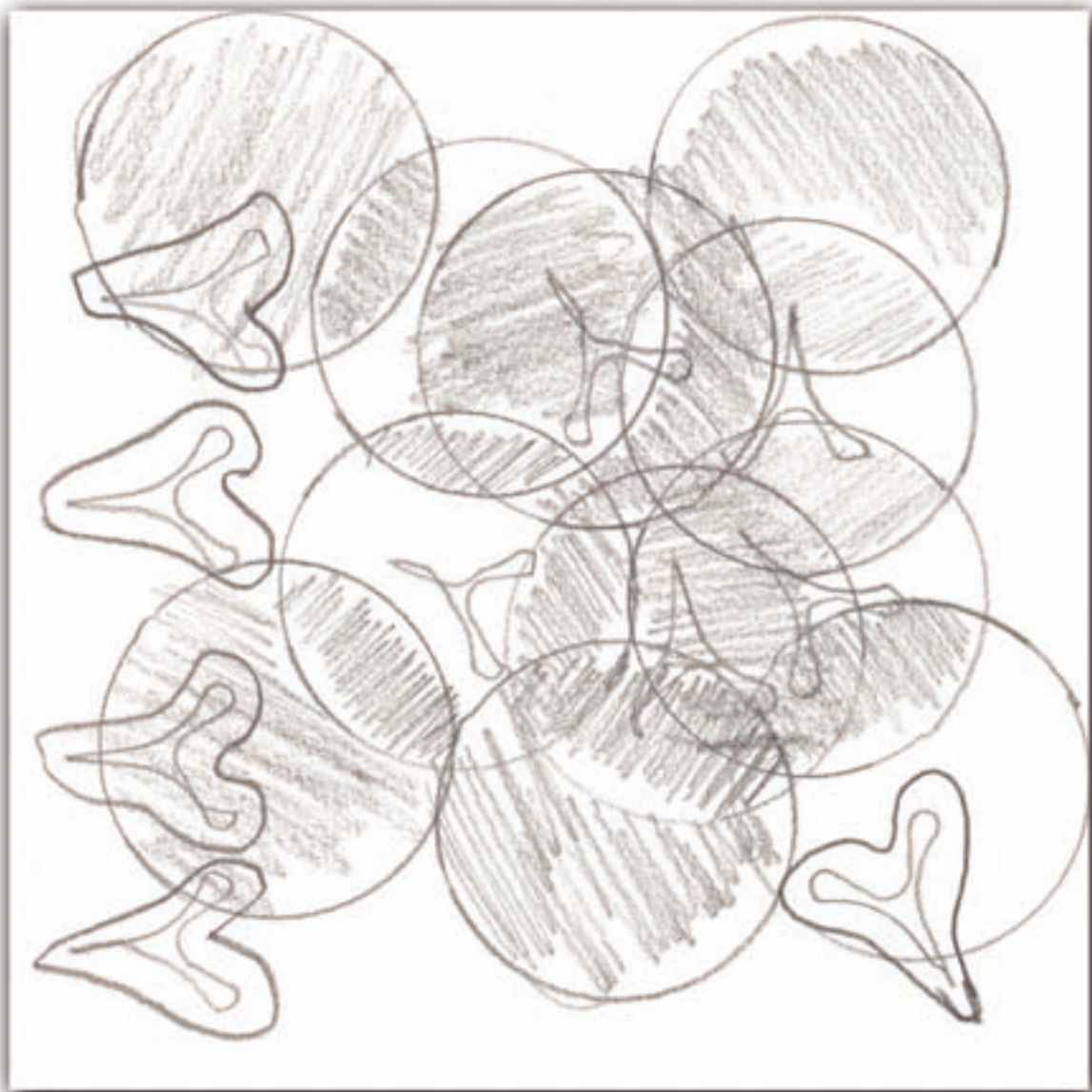






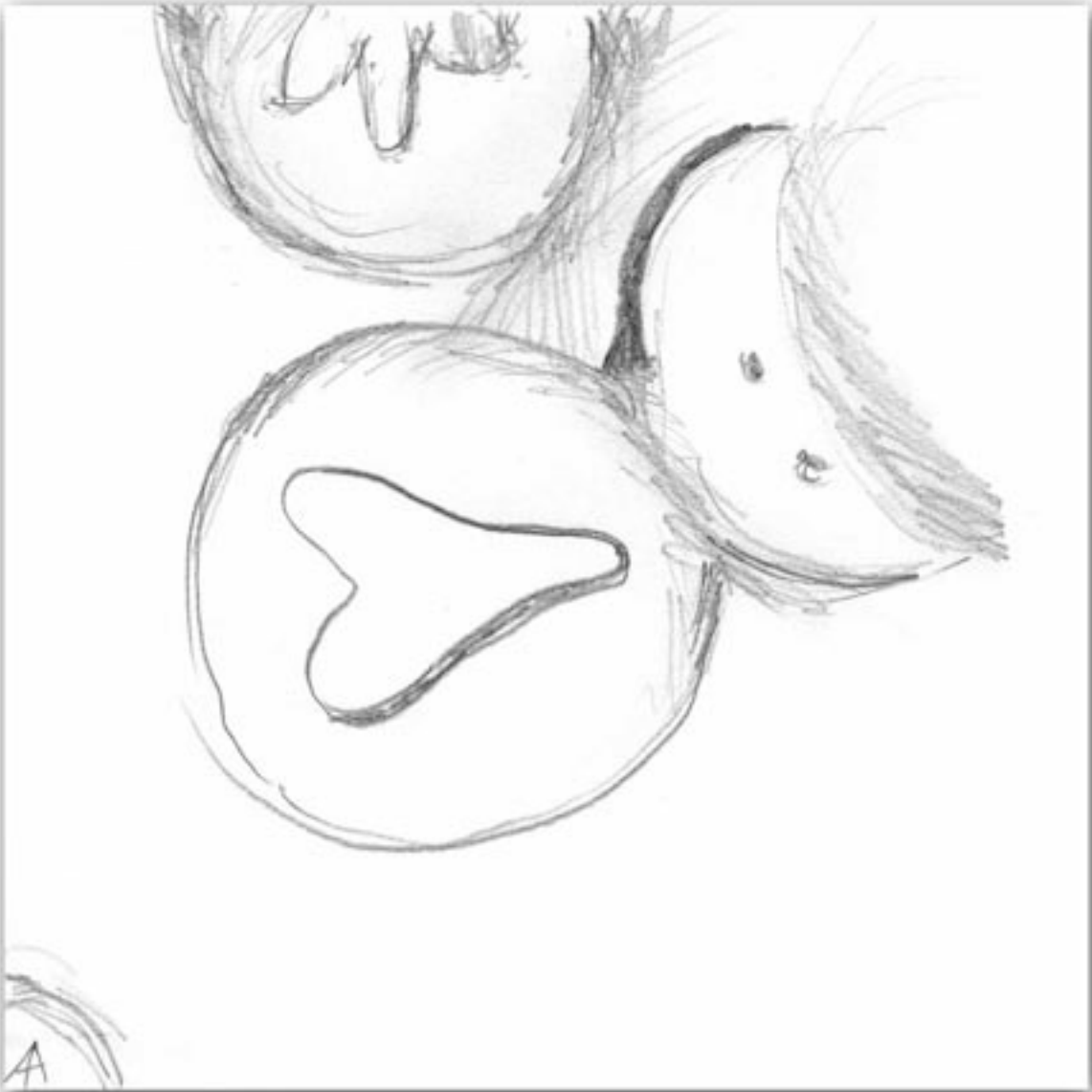


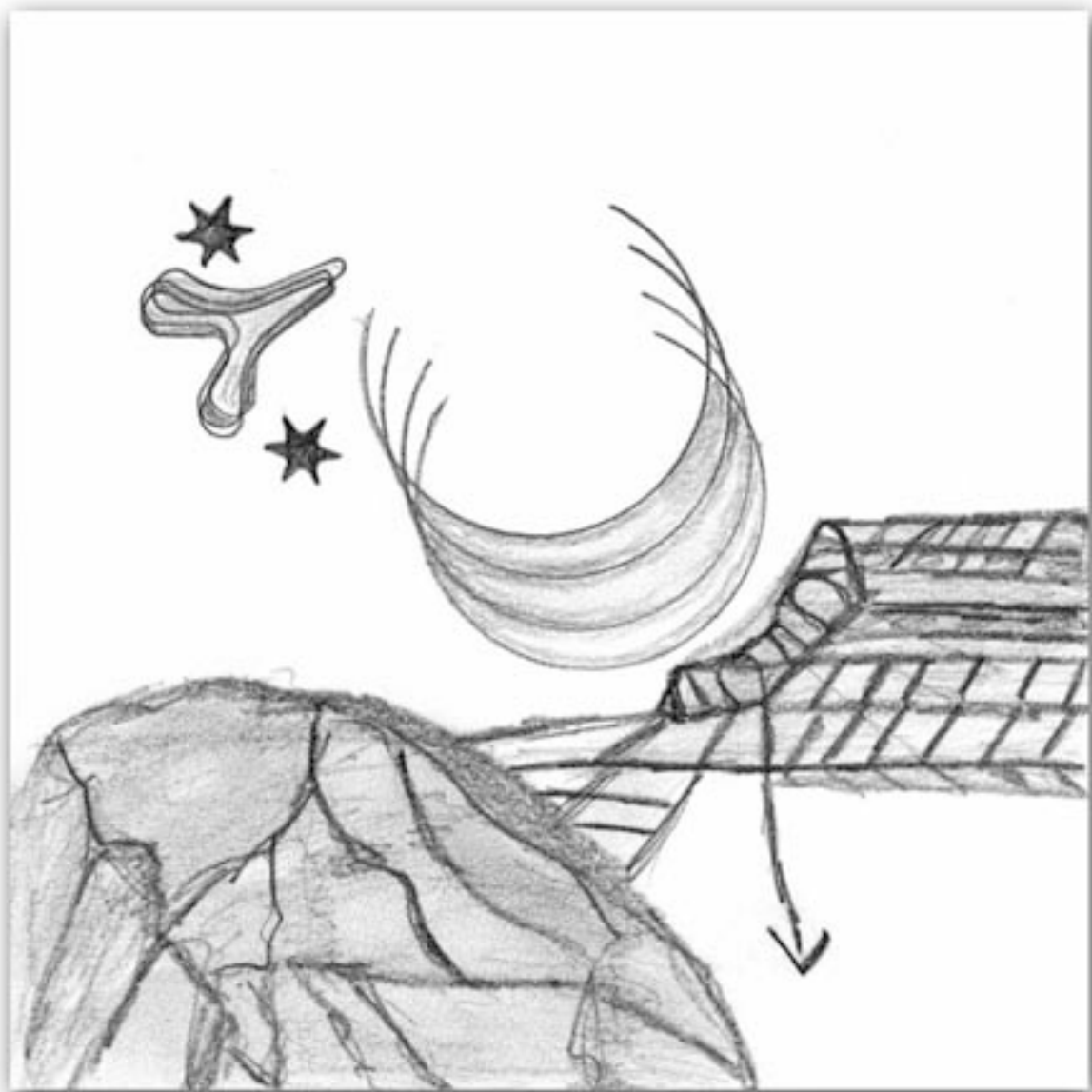
DINO

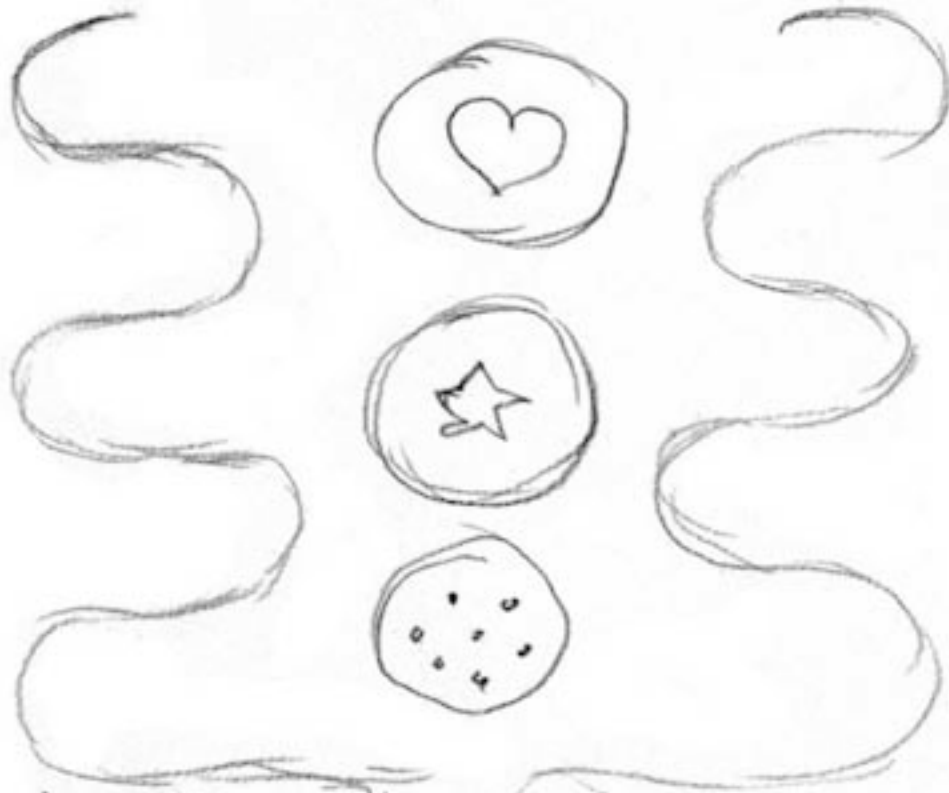


Claudia Goecke









48 St. Newköln



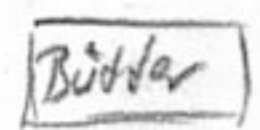
R.F. 19.6.11

Robert Frank



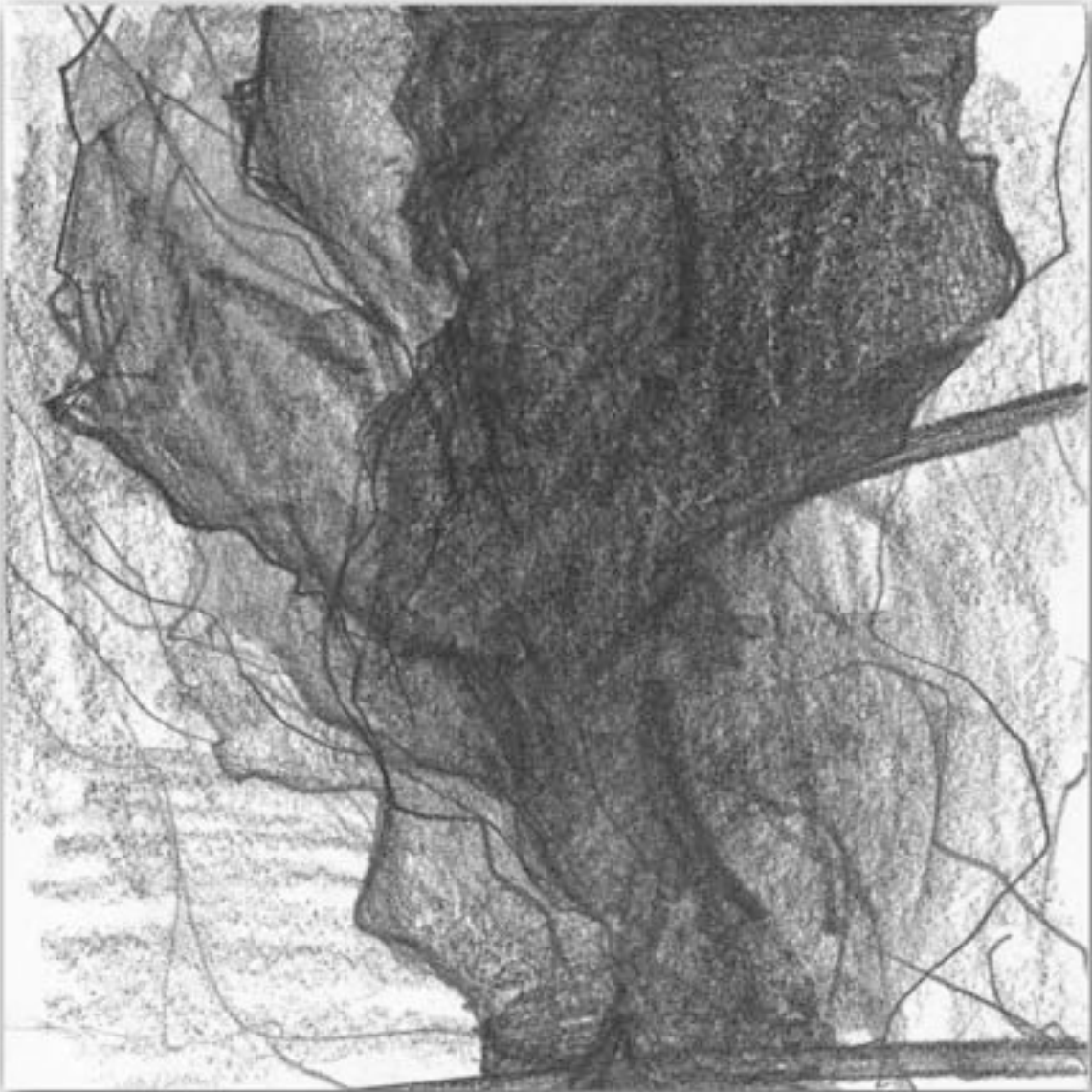


Morgens um 10:00
in Neusölln





Michaela Hanemann



Anonym



Anonym

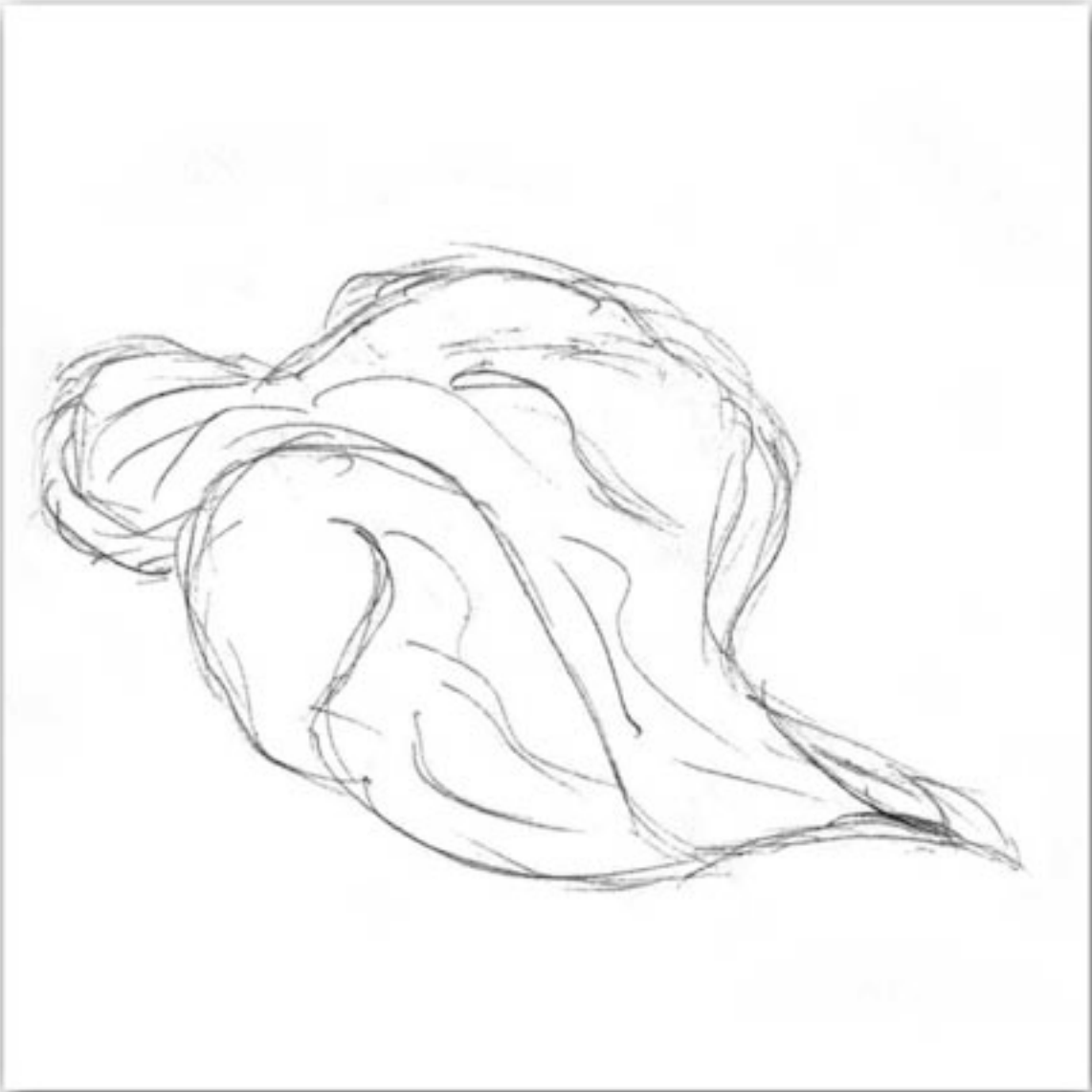
Kunst ohne Brat











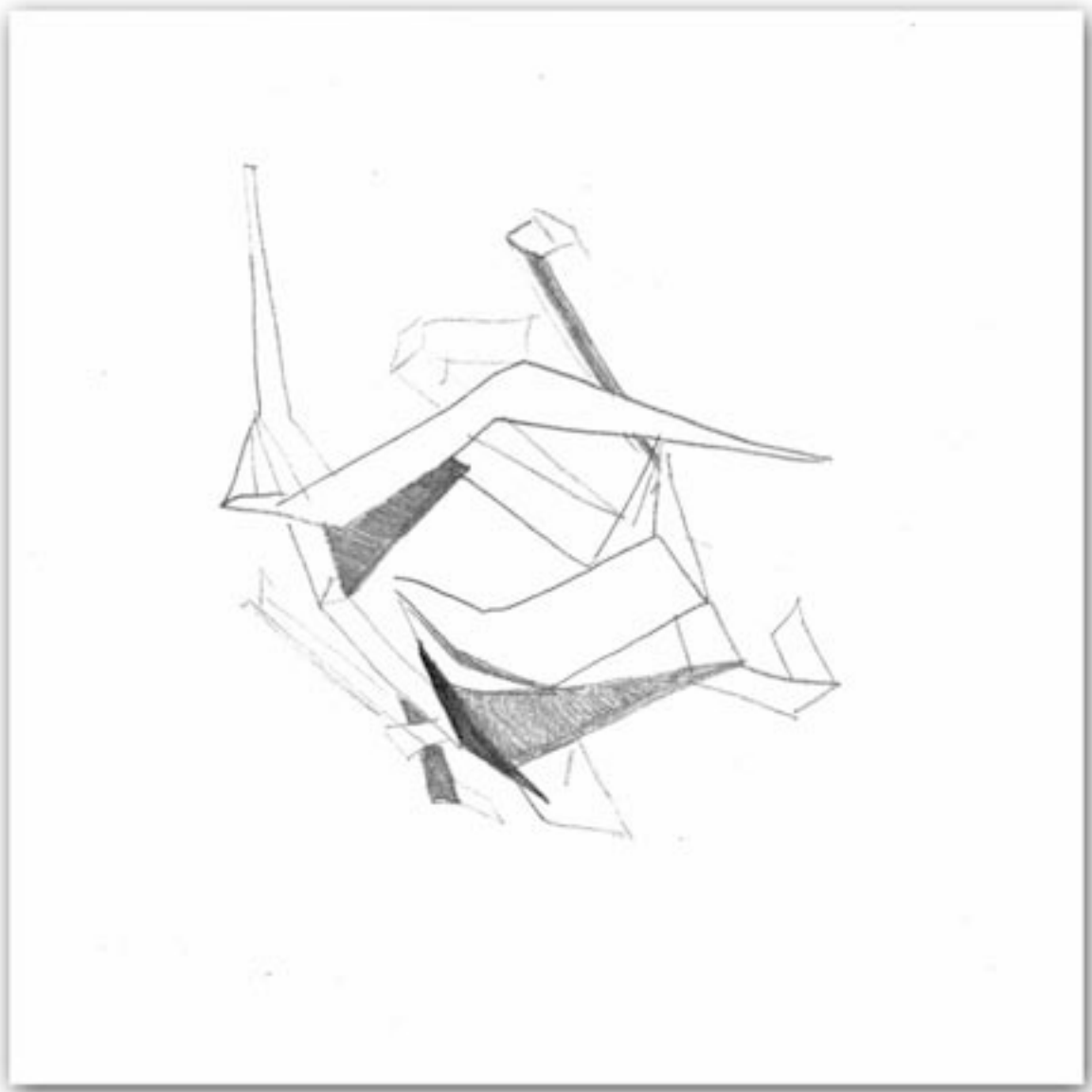
Irene Schmelzer



Marion Seebade

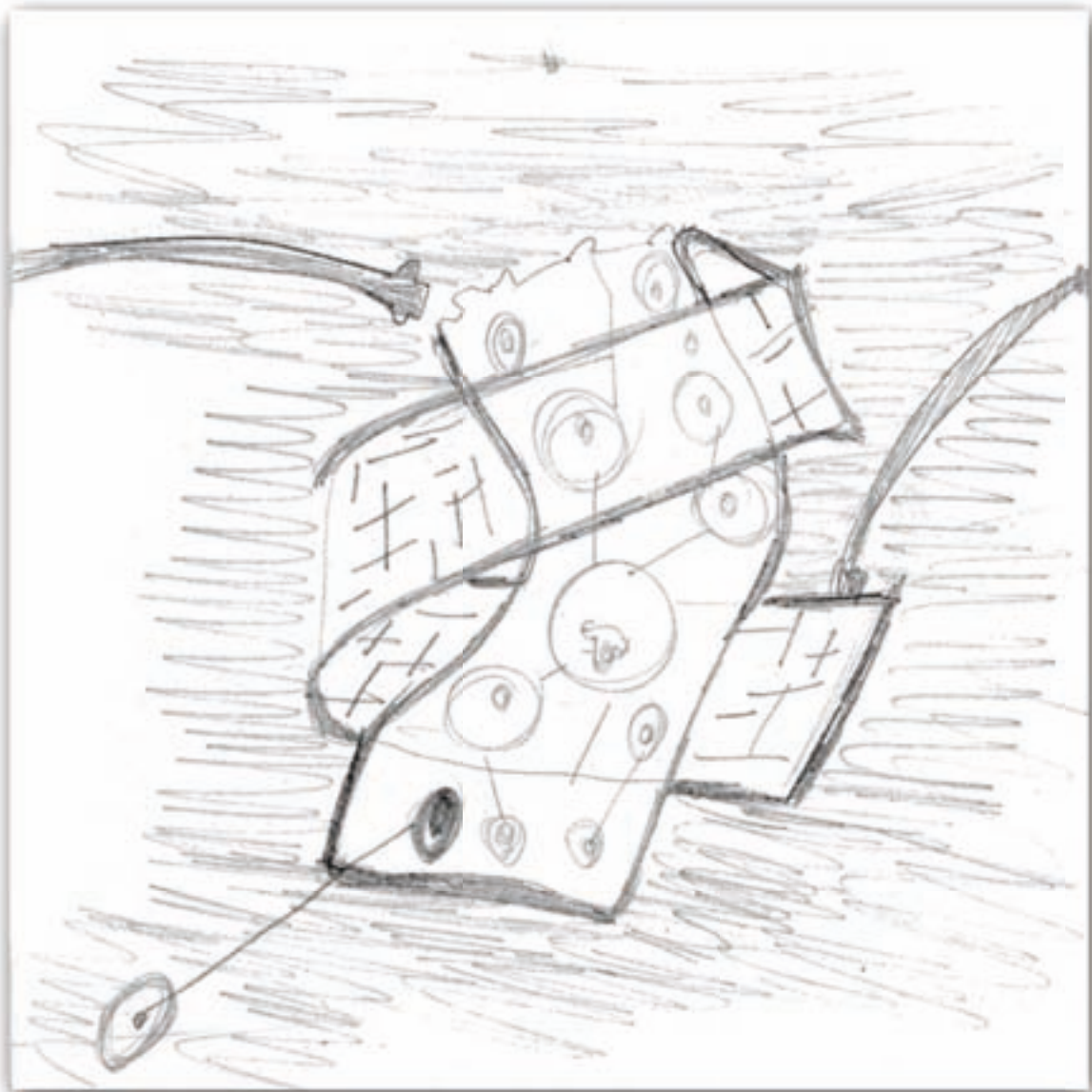
Handwritten notes on a page, possibly a page from a notebook. The text is written in cursive and includes the following words and phrases:

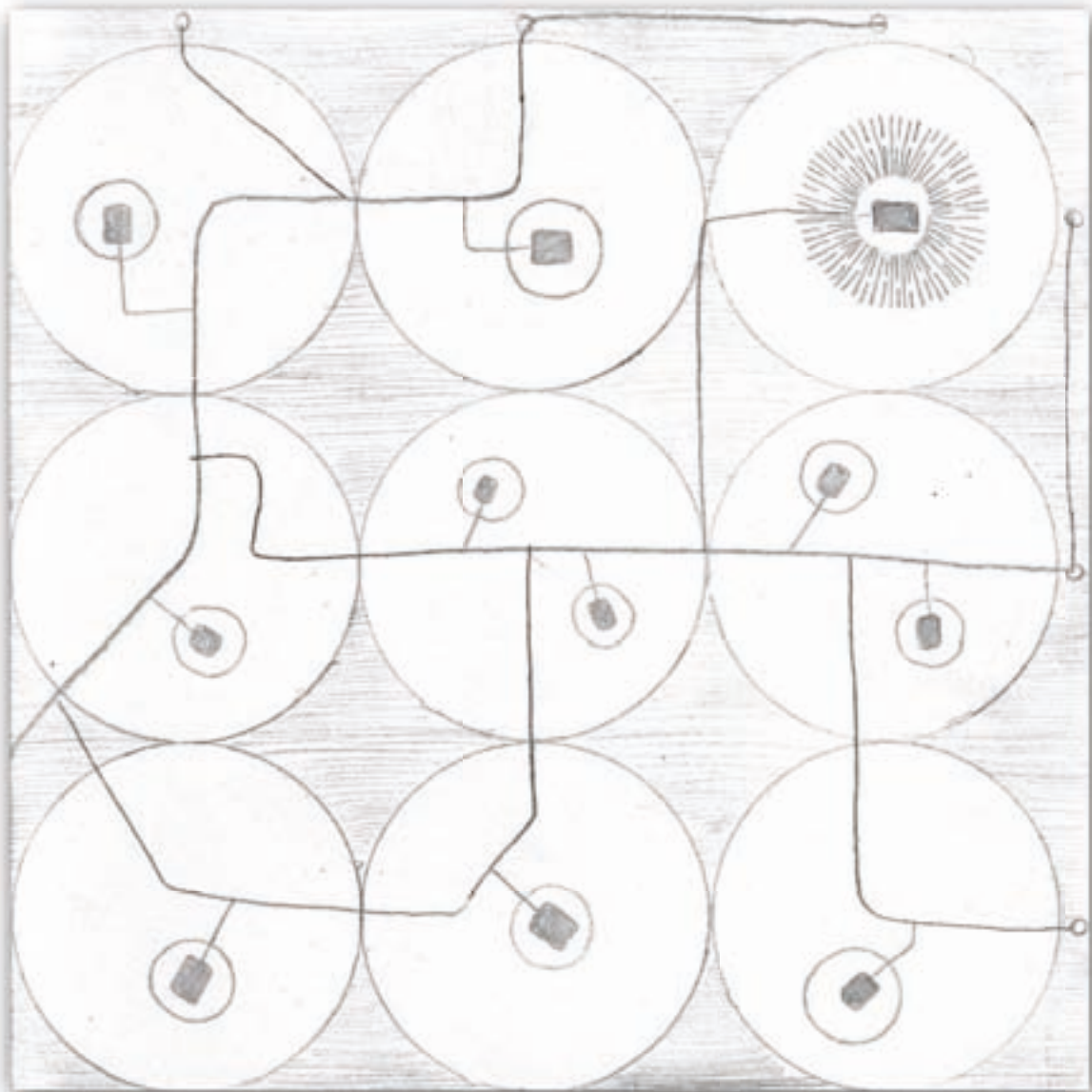
- Handwritten text at the top: "Handwritten text" (mirrored)
- Handwritten text in the middle: "Handwritten text" (mirrored)
- Handwritten text at the bottom: "Handwritten text" (mirrored)

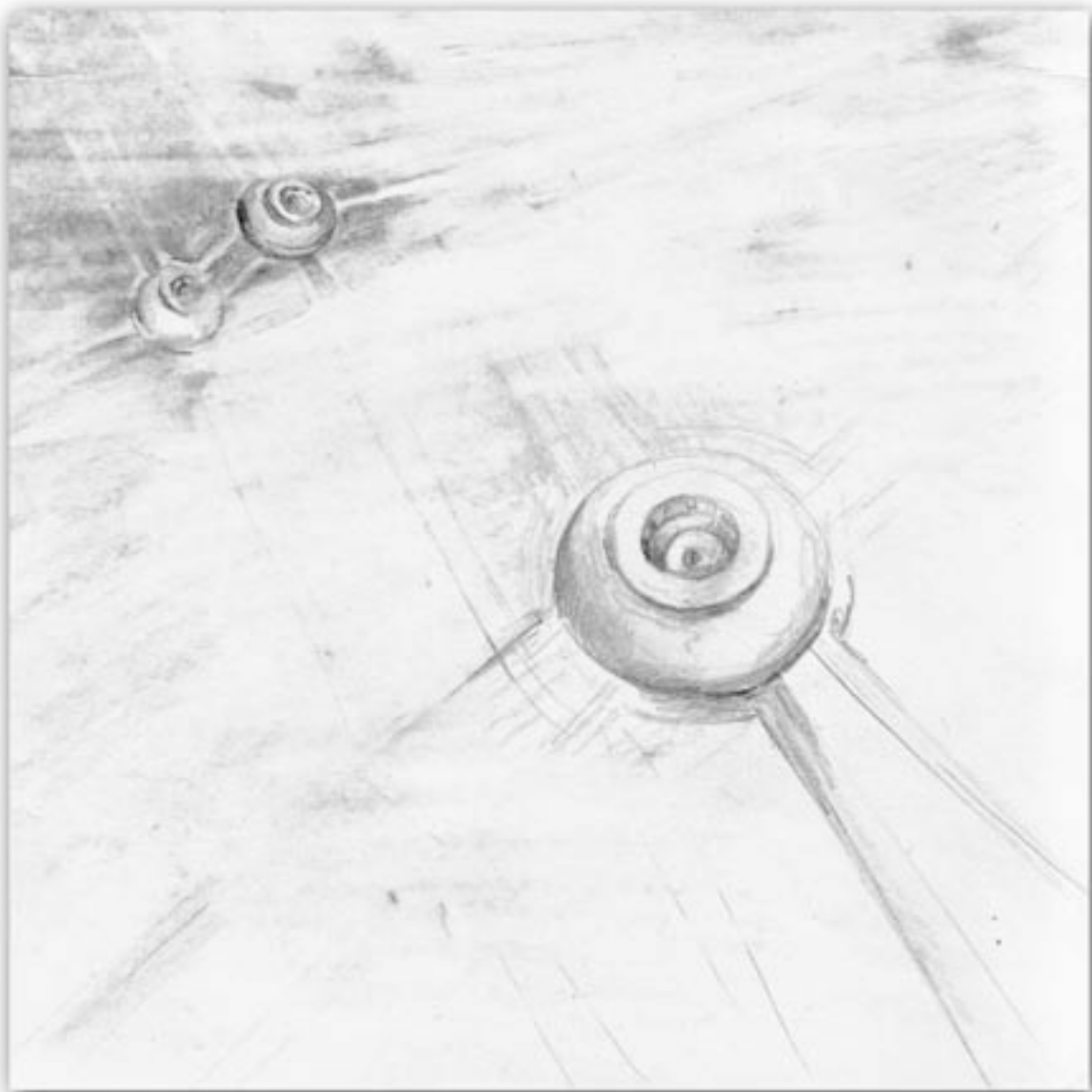


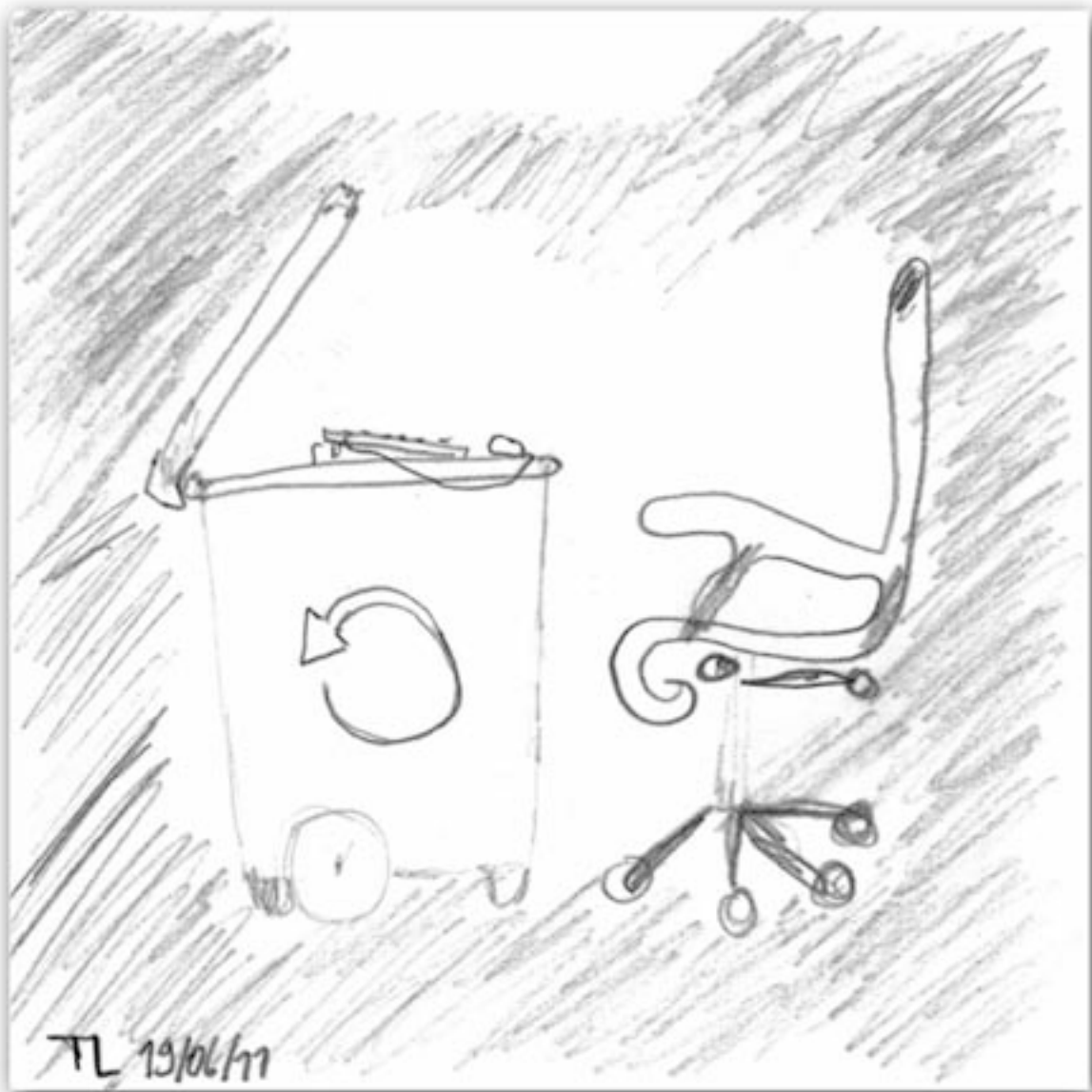


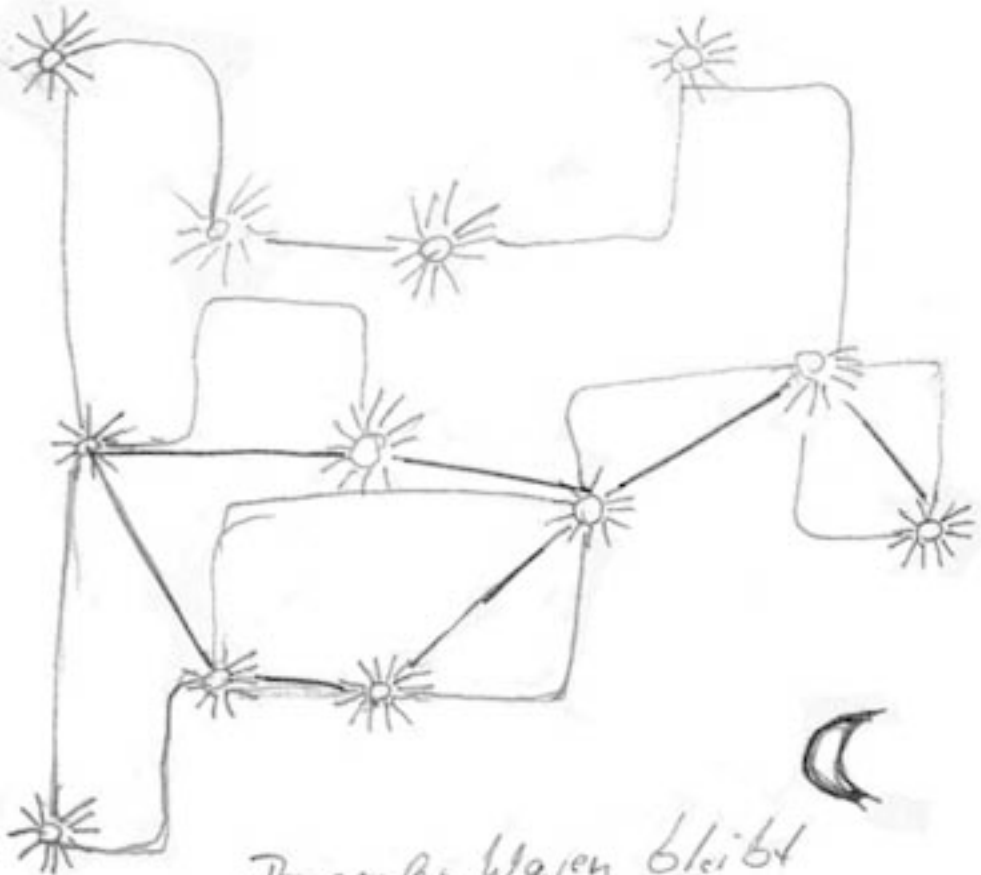




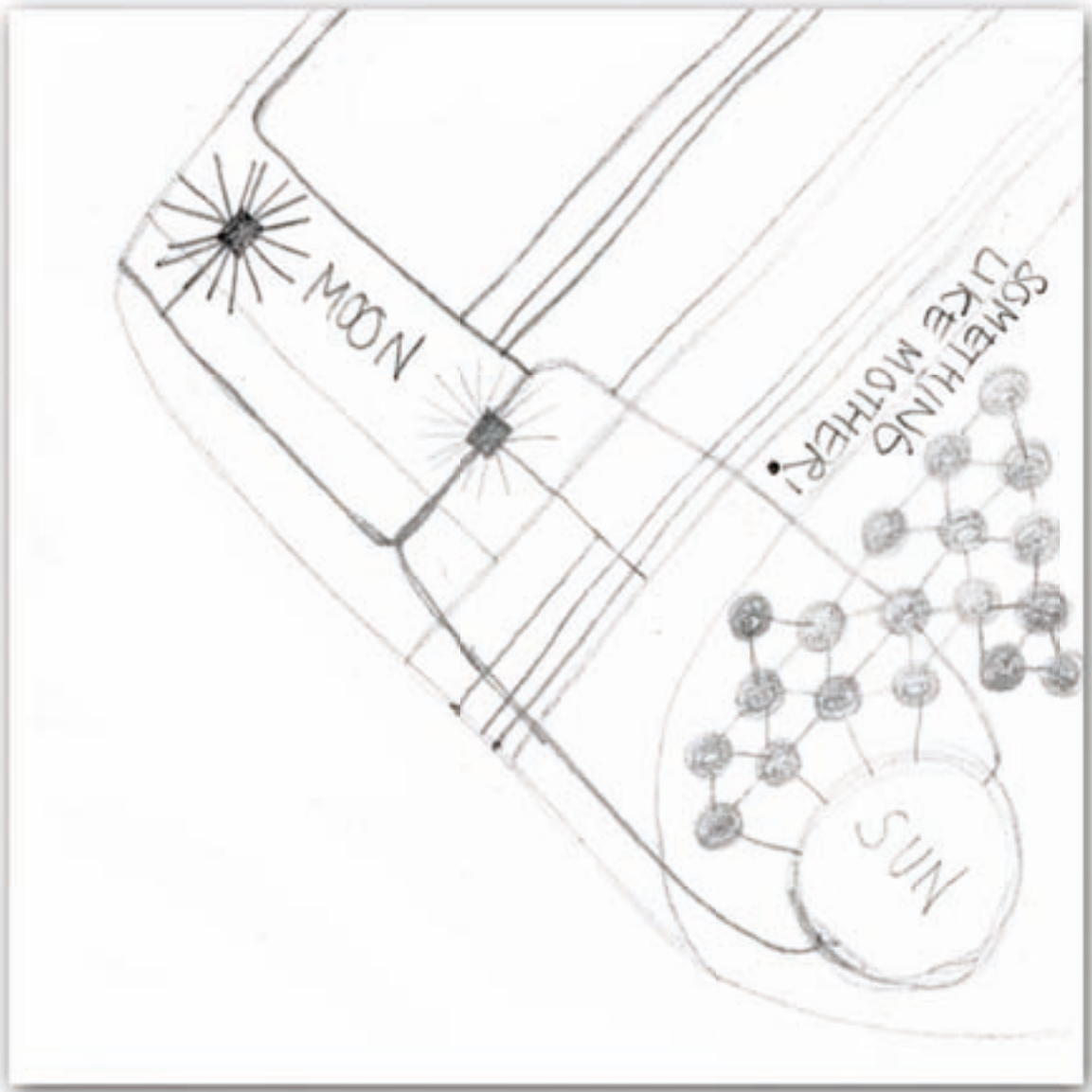








Der größte Wagen bleibt



Anna E.



2 2 2 2
 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2 3
 2 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2
 2 2 2 2 2
 2 2



Sandra Leni Wohlgemuth

Projektdokumentation: „Hat Luxus immer mit Ignoranz zu tun?“
48 Stunden Neukölln 2011, Thema LUXUS

Gestaltung: Michaela Hanemann
Atelier 3A, Podbielskistraße3a, 30163 Hannover

Verlag: Lulu Enterprises. Inc
ISBN: 978-1-4477-5771-9

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch auf Bild-, Ton-, Daten und anderen Trägern, insbesondere Fotokopien (auch zum „privaten“ Gebrauch) und im Internet sind nicht erlaubt und nur unter vorheriger Absprache mit Michaela Hanemann erlaubt.